amerang
angenehm. anders.

Das **Mitteilungsblatt** für
das Ameranger Gemeindegebiet

September 2021

Foto: Reini Feiler

Ameranger Mitteilungsblatt Inhaltsverzeichnis

Gemeindlicher Teil
Angst vor Alzheimer? Vortrag 2
Aus dem Gemeinderat 4 - 6
Stellenangebot - Grundschulverband 6
Briefwahlunterlagen im Internet anfordern 7
Bürgerwerkstatt Senioren 7
Neues aus der Ortsheimatpflege 7

Kultur
Aufruf! Kunst in Amerang sichtbar machen 8

Leader
Fördert Bepflanzung durch den Gartenbauverein 8

Jubilar
80. Geburtstag Alois Singer 9
Ein Ameranger Urgestein erklimmt die „80“ 10
Ehrenmitglied feiert 80. Geburtstag 10

Kirchen
Ev.-Luth. Kirchengemeinde 11
Agnes Weinmann geht in den verdienten Ruhestand 11

Kinder
Kita St. Peter und Paul Evenhausen 13
Haus für Kinder 14
Der Waldkindergarten startet 15
Kinderhaus Sonnenblume 16
Huber und Sohn Betriebserkundung 17
Schule - Juniorhelferkurs 17

Vereinsleben
Ameranger Dorfmusik: Neuer Nachwuchs 18
Dirndlschaft: Veröffentlichung der Auflösung 18
Jagdgenossenschaft Amerang: Rehessen 18
KSK Evenhausen: Einladung Jahreshauptversammlung 18
Freiwillige Feuerwehr Amerang: Unwetter-Einsätze 19
SG Amerang: Einladung zur Generalversammlung 19
SG Kirchensur: Einladung zur JHV 20
Obst- und Gartenbauverein Evenhausen
- Blumenvasen und Zucchini 20
- Einladung zur Jahreshauptversammlung 20
Männergesangsverein: Jahreshauptversammlung 2021 21
Förderverein Bauernhausmuseum
- Neues Vorstandsteam / Neue Projekte 22
- Museum in Corona-Zeiten 22
Theatergemeinschaft
- Wasserschaden im Fundus 23
- Theatergeschichte im ersten Weltkrieg 23
Trachtenverein und Förderverein: JHV 24
SV Amerang 24
- Einladung Jahreshauptversammlung 24
- Angebote der Abteilung Turnen 24
- Abteilung Fußball - Jahreshauptversammlung 25
- Abteilung Fussball - Funktionelle Schuheinlagen 25
. Sportabzeichentag, 18. September 2021 26
- Jahreshauptversammlung Stockschützen 26
- Einladung zum Schnupper - Stockschießen 26
- Abt. Tennis: Kids-Tennis Sommercamp 2021 27
- Abt. Volleyball - Jahreshauptversammlung 27

Vermischtes
Es geht um die Kinder 28
werbemax erhält „Oscar“ 29
Termine 30
Private Kleinanzeigen 31
Öffnungszeiten 31
Impressum & Kontakt 31

Angst vor Alzheimer - muss es jeden treffen?

Vortrag am 5. Oktober in Amerang

Wie können wir im Alter in unserer Gemeinde leben?
Was ist, wenn ich an Demenz oder Alzheimer erkranke?
Wie werde ich unterstützt?
Kann ich in meiner vertrauten Umgebung bleiben?
Wie sieht es mit meiner Lebensqualität aus?

Neben grundlegenden Informationen zum Thema Demenz und Alzheimer wird es vor allem darum gehen, wie das Leben im Alter entsprechend den Bedürfnissen gestaltet werden kann.

Die Referentin Frau Sabine Tschainer ist Gründerin des Münchner Instituts „aufschwungalt“. Sie ist Gerontologin und Demenzspezialistin mit rund dreißigjähriger Berufserfahrung, unter anderem in der Personalentwicklung und Organisationsberatung. Sie kennt sich in der Angehörigenberatung und der Fort- und Weiterbildung aus und hat lange bei der Alzheimer-Gesellschaft auf Regional- und Bundesebene mitgewirkt. Außerdem ist sie Autorin zahlreicher Publikationen im Themenkreis Demenz, Trauma und Alter, Angehörigenberatung und Problemen der Altenpflege. In ihrem Institut arbeitet ein multiprofessionelles Team fester und freier Mitarbeiter aus Altenhilfe und Gerontopsychiatrie mit langjährigen Praxiserfahrungen in diesen Berufsfeldern. „aufschwungalt“ führt Fort- und Weiterbildungen durch, organisiert Seminare und berät Politik und Verwaltung. So konnte über die Jahre viel Wissen um gute Praxisbeispiele erworben werden.

Im Anschluss an den Vortrag wird es Gelegenheit für Fragen und Diskussion geben.

Der Vortrag findet am **5. Oktober 2021** um **19.30 Uhr** im Pfarrsaal (Rosenweg 1, 83123 Amerang) statt. Der Eintritt ist kostenlos. Um Anmeldung unter der E-Mailadresse: inklusion@amerang.de oder T. 08075 9197-31 wird gebeten.

Anja Rosengart
Beauftragte für Inklusion und Menschen mit Behinderung

Fischbacher Tour 1 Mittelschüler (kleiner Bus)		Fischbacher Tour 2 Grundschüler (kleiner Bus)		Fischbacher Tour 1 Mittelschüler (großer Bus)		Fischbacher Tour 2 Grundschüler (großer Bus)	
Ort	**Abfahrt**	**Ort**	**Abfahrt**	**Ort**	**Abfahrt**	**Ort**	**Abfahrt**
Attwies	07:00 Uhr	Meilham	07:25 Uhr	Öd	07:05 Uhr	Kammer	07:30 Uhr
Mühlberg	07:08 Uhr	Taiding	07:29 Uhr	Meilham	07:12 Uhr	Asham	07:33 Uhr
Stetten	07:15 Uhr	Gramelberg	07:33 Uhr	Thalham	07:19 Uhr	Mühlberg/Halfurt	07:36 Uhr
		Eggerdach	07:37 Uhr			Pichl	07:40 Uhr
		Wolfsberg	07:40 Uhr			Wolfsberg	07:44 Uhr
		Am grünen Moos	07:43 Uhr				

Klaus Voit Tour 1 (großer Bus)		Klaus Voit Tour 2 (großer Bus)		Klaus Voit Tour 3 (kleiner Bus)		Klaus Voit Tour 4 (kleiner Bus)	
Ort	**Abfahrt**	**Ort**	**Abfahrt**	**Ort**	**Abfahrt**	**Ort**	**Abfahrt**
Kirchensur	06:50 Uhr	Pfaffing	07:18 Uhr	Osendorf	06:50 Uhr	Ried	07:25 Uhr
Mais	06:54 Uhr	Achen	07:21 Uhr	Hatthal	06:55 Uhr	Unterstreit	07:27 Uhr
Stephanskirchen	06:57 Uhr	Eichleiten	07:23 Uhr	Hub	06:58 Uhr	Streit	07:30 Uhr
Stephansk. Wirt	06:59 Uhr	Murn	07:25 Uhr	Scherer	07:00 Uhr	Englstetten	07:33 Uhr
Durrhausen	07:01 Uhr	Frieberting	07:27 Uhr	Froitshub	07:03 Uhr	Obersur	07:36 Uhr
Durrhausen 2	07:03 Uhr	Au	07:29 Uhr	Surau Wimpasing	07:05 Uhr		
Evenhausen	07:06 Uhr	Helperting	07:35 Uhr	Wimpasing	07:07 Uhr		
Amerang Schule	07:13 Uhr	Aichet	07:38 Uhr	Amerang Schule	07:17 Uhr		
		Schonstett Schule	07:40 Uhr				
		Stetten	07:45 Uhr				
		Amerang Schule	07:53 Uhr				

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung des Gemeinderats am 21.07.2021 fasste das Gremium folgende Beschlüsse:

Das **gemeindliche Einvernehmen** wurde zu folgenden Bauanträgen erteilt:

- Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau einer Garage an den bestehenden Carport am Anwesen Pfaffing 21
- Bauvoranfrage zur Errichtung einer landwirtschaftlich genutzten 100 m² Halle zur Erweiterung der Heu- und Strohlagerkapazitäten am Anwesen Pfaffing 30
- Antrag auf Baugenehmigung zur Tektur – Neubau eines Hochregallagers mit Verbindungsbrücke zum Bestand am Anwesen Am Kroit 25/27
- Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung eines Betriebsgebäudes am Anwesen Wald 1
- Antrag auf Baugenehmigung zum Abbruch einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle und Errichtung eines Einfamilienhauses am Anwesen Durrhausen 6
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Rinderstalls am Anwesen Linden 1
- Antrag auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung einer bestehenden Gewerbeeinheit/Wohnhaus zur Wohnraumerweiterung mit Errichtung einer 2. Wohneinheit + Anbau einer Gewerbeeinheit am Anwesen Achen 8
- Bauantrag Aufstockung einer bestehenden Garage mit Atelier + Gästezimmer am Anwesen Feldweg 5

Fahrzeug Aufbereiter / Wagenpfleger (m,w,d) gesucht

Huber „Das ist mein". Autohaus NISSAN

Sie sind Fahrzeugaufbereiter oder haben als Quereinsteiger bereits fundierte Kenntnisse in dem Bereich?
– Dann sind Sie bei uns richtig!

Aufgaben:
Bestandsaufnahme und Aufbereiten angelieferter Neuwagen für den Endverkauf und zu Ausstellungszwecken. Komplettes Aufbereiten und Polieren von Neu-, Dienst-, Vorführ- und Gebrauchtwagen mit vorhandenen Gerätschaften.

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Post oder E-Mail (Anhänge bitte im PDF-Format) an:

Autohaus MKM Huber GmbH
Lisa Fredlmeier | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
lisa.fredlmeier@zum-huber.de

12. Änderung des gemeindl. Flächennutzungsplans

Die Gemeinde beabsichtigt die Änderung des Flächennutzungsplans im nördlichen Ortsbereich von Amerang für den Bereich der bestehenden Freisportanlage und die umgebenden Flächen.

Im Kerngebiet soll mit der Änderungsplanung das mittlerweile im Eigentum der Gemeinde stehende Gebiet der Freisportanlage in der aktuellen Ausdehnung und unter Berücksichtigung der geplanten geringfügigen Erweiterung um den Bikepark beplant werden. Für den nördlichen Teilbereich der Sportanlage sieht der Flächennutzungsplan aktuell eine bauliche Nutzung als gewerbliche Fläche vor.

Ferner soll die Planung die Entwicklung von Bauflächen für den Neubau des gemeindlichen Kindergartens und die Umsetzung weiterer Wohnbauvorhaben auf einer bisher unbebauten, ca. 1 ha großen Fläche südlich der Freisportanlage vorbereiten.

Mit dem Verfahren soll nördlich der Freisportanlage die durch die Gemeinde geplante straßenmäßige Anbindung der Gemeindeverbindungsstraße von Amerang nach Kirchensur (Ortsstraße Am Kroit) zur St 2360 planungsrechtlich behandelt werden.

Abschließend soll mit der Änderung die Erweiterung der baulichen Entwicklung östlich der St 2360 berücksichtigt werden. Entlang der Straßentrasse sollen nördlich der Grenze des aktuellen Bebauungszusammenhangs auf einer Fläche von 0,7 ha Wohnbauflächen entstehen.

Für die dargestellten Entwicklungen sollen bereits kurzfristig ggfs. in Parallelverfahren die Aufstellung von qualifizierten Bebauungsplänen eingeleitet werden.

Den Geltungsbereich und das Konzept der beabsichtigten Planung hat das Büro Wüstinger + Rickert im Lageplan vom 21.07.2021 dargestellt.

Der Gemeinderat stimmte dem Planentwurf zu, sodass nun die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange erfolgen kann.

7. Änderung Bebauungsplan Amerang Nordwest – Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung

In der öffentlichen Auslegung gingen keine wesentlichen Einwendungen zur Änderung des Bebauungsplans ein. Der Gemeinderat beschloss deshalb den Satzungsbeschluss zur 7. Änderung des Bebauungsplans Amerang Nordwest.

Aufstellung der Einbeziehungssatzung Waldweg – Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung

Die in der förmlichen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Gemeinderat behandelt. Eine Änderung der Planung ist nicht veranlasst. Unter Maßgabe der festgelegten Ergänzungen wurde die Einbeziehungssatzung in der Gemeindeordnung als Satzung beschlossen.

Abschlussbericht der überörtlichen Rechnungsprüfung für die Jahre 2005 – 2019

Die überörtliche Rechnungsprüfung wurde durch die Staatliche Rechnungsprüfungsstelle beim Landratsamt Rosenheim von Januar bis Mai 2021 durchgeführt. Da die Gemeinde zuletzt im Jahr 2004 geprüft wurde, umfasste der Prüfungszeitraum die Jahre 2005 – 2019. Die Schwerpunkte waren das Finanzwesen mit Kasse, Personalwesen und Vergaberecht. Im Abschlussbericht wurden keine bedeutsamen Beanstandungen festgestellt und der Gemeindeverwaltung ein gutes Zeugnis ausgestellt.

Ergebnisse der örtlichen Rechnungsprüfung sowie Feststellung des Rechnungsergebnisses 2019

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses prüften die Jahresrechnung 2019. Nachdem keine Beanstandungen vorlagen, konnten das Jahresergebnis festgestellt und der 1. Bürgermeister Linner entlastet werden.

Bekanntgabe der Jahresrechnung 2020 sowie Beratung und Beschlussfassung zu den über– und ausserplanmässigen Ausgaben

Im letzten Jahr entstanden über- und außerplanmäßige Ausgaben, die weitgehend schon zum Zeitpunkt des Anfalls im Gemeinderat behandelt wurden. Eine Zusammenfassung der Ausgaben wurde dem Gemeinderat vorgelegt und schließlich von diesem genehmigt. Insgesamt war das Ergebnis zufriedenstellend. Der Verwaltungshaushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 9.516.832,69 € und der Vermögenshaushalt mit 4.519.248,80 €. Im Verwaltungshaushalt, der wesentlich alle fortdauernden Einnahmen und Ausgaben umfasst, konnte ein Überschuss in Höhe von 2,1 Mio. € erzielt werden, der dem Vermögenshaushalt zugeführt wird. Zum Ausgleich des Vermögenshaushalts war eine Rücklagenentnahme von rund 731 T€ erforderlich. Nach Abschluss des Jahres stehen der Gemeinde allgemeine Rücklagenmittel i.H.v. 1.547.301,97 € zur Verfügung. Demgegenüber beträgt die Verschuldung 3.028.623 €.

Im Rechenschaftsbericht wurden die wesentlichen Ausgaben und Einnahmen detailliert dargestellt. Hervorzuheben waren im investiven Bereich die Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Dorferneuerung Evenhausen sowie die Erschließung des Baugebiets Am Kreuzberg und die Brückenbaumaßnahme in Kirchensur.

Der Rechnungsprüfungsausschuss wird mit der Prüfung der Jahresrechnung beauftragt.

Information zum wirtschaftlichen Ergebnis der Abwasserbeseitigung für das Jahr 2020

Bürgermeister Linner informierte, dass im abgelaufenen Jahr Gebühren in Höhe von 341.262,74 € eingenommen wurden. Demgegenüber standen Ausgaben in Höhe von 389.715,50 €. Das Ergebnis führt dazu, dass aus allgemeinen Haushaltsmitteln 28.596,64 € bereitgestellt werden müssen, weil die Rücklagemitteln zur Deckung nicht ausreichen. Der aktuelle Kalkulationszeitraum umfasst die Jahre 2019 – 2022.

Sämtliche Vorgaben an die Reinigung des Abwassers konnten durchgehend auf dem langjährig hohen Niveau gehalten werden.

Information zur Haushaltsentwicklung 2021

Sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben des Verwaltungshaushalts entwickeln sich weitgehend planmäßig. Positiv fällt die Zwischenbilanz bei der Gewerbesteuer aus. Die Verwaltung geht davon aus, dass auch heuer ein Ergebnis von über 3 Mio. Euro erreicht wird. Ebenfalls konnten Einnahmen aus Baugrundstücksverkäufen erzielt werden. Die Gemeinde erhielt verschiedene Zuschüsse in Höhe von insgesamt 224.000 €.

Bisherige Ausgaben entfielen auf die Schlussrechnung des Baugebiets Evenhausen Ost, Erbbaurechtsgrundstück für den Kindergartenbau, Errichtung des Waldkindergartens sowie der Erwerb mehrerer unbebauter Grundstücke im Bereich des Gewerbegebiets Am Kroit. In der zweiten Jahreshälfte müssen mit Kosten für Breitbandausbau, Schlussrechnung der Dorferneuerung Evenhausen, Grunderwerb und Straßenbaumaßnahmen gerechnet werden.

Anpassung der Betriebskostenvereinbarung der Kindertageseinrichtungen Amerang und Evenhausen

Der Waldkindergarten zwischen Kammer und Asham hat den Betrieb zwischenzeitlich aufgenommen. Die Betriebsführung erfolgt durch die Kath. Pfarrkirchenstiftung Amerang unter dem Dach des Hauses für Kinder Amerang. Folglich musste der bestehende Betriebsführungsvertrag angepasst werden. Im Zuge der überörtlichen Rechnungsprüfung wurde festgestellt, dass die vorige Änderung des Betriebsführungsvertrages im Zusammenhang mit der Krippenerweiterung in Evenhausen noch nicht vom Gemeinderat genehmigt worden war.

Der Gemeinderat stimmte den beiden Vertragsanpassungen zu.

Ausstattung der Schutzhütte beim Waldkindergarten sowie Sonnenschutz bei der Kindertagesstätte Evenhausen

In Abstimmung mit der Waldkindergarten-Gruppenleitung wurde der Ausstattungsbedarf ermittelt. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die Innenausstattung in Höhe von 4.700 €. Für den erforderlichen Sonnenschutz im Außenbereich müssen noch Details geklärt und Angebote eingeholt werden.

Im kommenden Kindergartenjahr besteht die Besonderheit, dass in der Kindertagesstätte Evenhausen weniger Regelkinder als üblich angemeldet sind. Dafür sind die Anmeldezahlen im Krippenbereich überdurchschnittlich hoch. Wegen der zusätzlichen Krippenkinder wird ergänzend Ausstattung benötigt. Die dafür geschätzten Kosten von 4.000 € werden von der Gemeinde übernommen. Zudem wird zur Klimatisierung des Schlafraumes eine dezentrale Klimaanlage beschafft. Die Kosten belaufen sich auf ca. 2.600 €.

Beschaffung zusätzlicher Geschwindigkeitsanzeigegeräte

Den Anliegern an der Wasserburger Straße macht die zunehmende Verkehrsbelastung zu schaffen. Neben der Lärm- bzw. Staub-/Rußemissionen wird auch auf die Überschreitung der zugelassenen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h hingewiesen. Abhilfe sollen nun entsprechende Anzeigegeräte am Beginn der südlichen Ortsdurchfahrt der Bahnhofstraße und Beginn der nördlichen Ortsdurchfahrt Wasserburger Straße schaffen. Diese werden im Zusammenhang mit dem geplanten Anzeigegerät für Evenhausen besorgt.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Abschließend informierte der Bürgermeister zu Folgendem:

Bereitstellung gemeindlicher Flächen für Großaufsteller für anstehende Bundestagswahl

Politische Parteien haben Anspruch auf das Aufstellen von Großaufstellern. Diese sind nur innerorts zulässig. Die Gemeinde wird hierfür Flächen am Bahnhof, auf dem Grundstück an der Stein-Kapelle und in der Ortsmitte Evenhausen anbieten. Die Zuweisung der Flächen erfolgt nach Antragstellung der Gruppierungen. Im Ortszentrum Amerang (Umfeld Rathaus) werden keine Aufsteller zugelassen. Privatflächen (innerorts) dürfen ohne behördliche Genehmigung genutzt werden.

Stellenangebot - Grundschulverband

Der Grundschulverband Amerang **sucht ab sofort einen Mitarbeiter** (m/w/d) zur **Unterstützung** des **Mittagsbetreuungsteams** im Schulhaus Amerang.

Die wöchentliche Arbeitszeit dürfte zunächst 6 Stunden an voraussichtlich zwei Tagen (11.00 Uhr bis 14.00 Uhr) betragen.

Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TvÖD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 20.09.2021 an die Gemeinde Amerang, Finanzverwaltung, Wasserburger Str. 11, 83123 Amerang oder per E-Mail an finanzverwaltung@amerang.de

Auskünfte erteilt Herr Görgmayr, Tel.08075/9197-20.

Briefwahlunterlagen jetzt auch bequem im Internet anfordern

Bestellung per Mausklick unter amerang.de

Wie auch bei den letzten Wahlen können für die Bundestagswahl am 26.09.2021 alle wahlberechtigten Bürger die **Unterlagen** zur **Briefwahl** unter **amerang.de** anfordern. Die Funktion wird mit Versendung der Wahlbenachrichtigungsbriefe auf unserer Homepage freigeschaltet.

Die eingegebenen Daten werden mit einem sicheren Verschlüsselungsverfahren an die Verwaltung übertragen. Anschließend wird der Wahlschein automatisch erstellt und der Bürger erhält innerhalb weniger Tage nach Beantragung seine Briefwahlunterlagen.

Falls Sie Fragen dazu haben können Sie sich gerne an unseren Herrn Wurmannstätter (Tel. 08075/9197-12, E-Mail: ordnungsamt@amerang.de) wenden.

Bürgerwerkstatt Senioren

Bereits im letzten Jahr hatten wir eine Bürgerwerkstatt Senioren angekündigt. Hierzu waren alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die sich in eine Diskussion zu diesem Thema einbringen wollen. Es sollen alle bestehenden Aktivitäten in der Gemeinde zusammengetragen und neue Ideen entwickelt werden. Leider konnte die Veranstaltung aufgrund der Corona-Maßnahmen dann nicht stattfinden.

Nun nehmen wir einen neuen Anlauf und laden alle ein, denen dieses Thema am Herzen liegt, am **9. Oktober** von **15 - 18 Uhr** in den **Rathaussaal** zu kommen. Gemeinsam wollen wir uns in einer Art „Dorfgespräch“ unter der Leitung von Moderator Florian Wenzel, austauschen und Ideen entwickeln. Für eine kleine Brotzeit ist gesorgt!

Anmeldung bitte unter Tel. 08075/9197-31 oder E-Mail: sekretariat@amerang.de

Neues aus der Ortsheimatpflege

Liebe Leserinnen und Leser,

seit Anfang 2020 darf ich als Ortsheimatpfleger der Gemeinde Amerang verschiedene Themen bearbeiten. Zu meinen Aufgaben gehören zum Beispiel:

Annahme von Sammelobjekten und Schriftdokumenten gegen Empfangsbescheinigung im Namen der Gemeinde Amerang — Stellungnahme bei baulichen Sanierungen von Altbeständen — Aufbau des gemeindlichen Archivs — Zusammenarbeit mit Grundschule und Vereinen — Boden- und Baudenkmalpflege — Natur und Landschaft — Ortsgeschichte — Baupflege — Volkskunde — Schrifttum — Sprachpflege
Seit Beginn meiner Tätigkeit durchwandere ich mit Ihnen die Geschichte der Gemeinde. Einmal im Monat schreibe ich über ein geschichtliches Thema. Interessante und bewegende Ereignisse konnte ich bisher schon aufspüren. Meistens hängen Schicksale an den Geschichten, die lange schon verstaubt irgendwo liegen.

Beeindruckt hat mich bisher, welch positive und zahlreiche Rückmeldungen ich zu den einzelnen Themen bekommen habe. Spannend war sicherlich das Thema Hufeisen und sehr tragisch die Geschichte von Josef Auer. Bis eine Geschichte fertig geschrieben ist, braucht es einiges an Nachforschung. Am Ende sind es im Schnitt 4-5 Stunden Arbeitszeit.

Es gab bisher schon Beiträge über:

Josef Auer, Aufstand der Bauern 1705, Arreststrafe, Deutsche Schrift Sütterlin, Verschwunden, Ein Stück der Chaussee München - Salzburg entlang, Heiliger Sebastian, Männergesangsverein Amerang, Die Scaliger, die Herren von der Leiter in Amerang della Scala (ital.), Bodenfund Hufeisen, und noch mehr.

Auch ist es schön, dass immer mehr Einwohner mein Gesicht kennen und sich mir anvertrauen. Über die vielen Hinweise und Anfragen, die ich von Ihnen bekomme, freue ich mich immer sehr und hoffe, dass ich das eine oder andere lösen kann. Wenn Sie auch eine interessante Geschichte haben oder wenn Sie zu den oben genannten Punkten ein Anliegen haben, können Sie sich gerne bei mir melden: m.schneider-bildhauer@gmx.de oder Tel. 08075/9130291.

Die nächste Geschichte entsteht gerade!

Aufruf!

Kunst in Amerang sichtbar machen

„Der Mensch lebt nicht von Brot allein. Kunst und Kultur sind Werte einer Gemeinschaft, die Kommunikation, Verständigung und Integration fördern. Eine Gemeinschaft ohne Künstler ist wie Essen ohne Geschmack.“ (Ismail Çoban)

Und doch sind die einheimischen Künstler*innen und Kreativen mit ihren Ideen & Werken in unserer Gemeinde weitgehend unsichtbar. Sie haben verstreut ihre Werkstätten, falls sie überhaupt welche haben, denn im immer hochpreisiger werdenden Chiemgau können wir von Subkultur bzw. von gefördertem Raum für Kreative nur träumen.

Doch: Kunst will wahrgenommen werden, sich zeigen, in Dialog treten und wertgeschätzt werden. Sie braucht Platz, Pflege und Zuwendung, damit sie wachsen & aufblühen kann und nicht vertrocknet.

Andere Dörfer schaffen sich nach und nach unverwechselbare Profile im Bereich Kultur. Und wir?

Umliegende Gemeinden setzen innovative, kreative Konzepte um, die weit über die Gemeindegrenzen für Aufmerksamkeit sorgen. Aschau hat seinen „Bankerlweg“ und ist inzwischen sogar „Bankerldorf“. Ein Konzept, das mit dem Tourismuspreis ausgezeichnet wurde. Bernried schafft sich gerade ein „Humorfestival“ mit einem Lachwald, einem Skulpturengarten und einem Humorparcours.

Was also tun?

Konzepte, Raum und endlich Sichtbarkeit für die Fülle an kreativem Potential schaffen!

Das kann eine Ausstellungsfläche und oder ein Weg durch das Dorf / Gemeindegebiet sein. Man könnte ihn „Kunstplatzerlweg“ oder „Brotzeit für die Seele-Weg“ „Kunstpilgern“ etc. nennen. Auf jeden Fall muss ein knackiger Titel her! Und bestimmt gibt es noch viele andere Ideen von Ihnen / Euch!

Ein Gedanke kann ein Anfang sein!

Und deshalb brauchen wir Sie & Euch, denen die lokale Kunstvielfalt am Herzen liegt, die Ihr selber Künstler*innen seid und die, die Amerang noch ein Stück lebenswerter und kreativer für Einheimische und Touristen machen wollen.

Kommet zahlreich und frohgemut ins Rathaus und bringt Euch mit ein: **Mittwoch 29.9.2021** um **19 Uhr**.

Konrad Linner unterstützt diese Aktion und ist mit dabei.

Elvira Schmidt

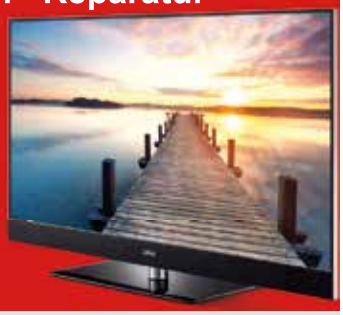
LAG Chiemgauer-Seenplatte

Fördert Bepflanzung rund um das Kienberger Bürgerhaus durch den Kienberger Gartenbauverein

Mit finanzieller Unterstützung im Rahmen des Projekts „Bürgerengagement in der LAG Chiemgauer-Seenplatte“ konnte der Gartenbauverein Kienberg das Umfeld des Bürgerhauses begrünen.

Im Kienberger Gartenbauverein engagierte Bürgerinnen und Bürger haben in den letzten Wochen öfters zur Schaufel gegriffen. Christian Fechter von der LAG Chiemgauer-Seenplatte und Kienbergs Bürgermeister Hans Schmidhuber überzeugten sich vor Ort von den Ergebnissen der tatkräftigen Arbeit. Heimische Stauden und Sträucher, Kletterrosen und Weinreben verschönern nun das Gelände. Heidrun Zeller und Markus Mair vom Kienberger Gartenbauverein erläuterten auch den über die reine Gestaltung hinausgehenden Nutzen der heimischen Pflanzen, zum Beispiel für die Insektenwelt.

An der Rückwand des Carports wurden die Kletterspaliere in Augenschein genommen, die künftig von Weinreben berankt werden. Alle waren sich einig, dass durch die Bepflanzung der Außenbereich um das Bürgerhaus nochmals aufgewertet wird. Bis die neu gesetzten Pflanzen in voller Pracht stehen, braucht es allerdings auch noch etwas Zeit und Pflege. Hier wird sich auch der Kienberger Gartlernachwuchs - die Gießkannenräuber – einbringen. Sobald die Pflanzen ausreichend gewachsen sind, werden sie auch in die verschiedenen Angebote des Gartenbauvereins einbezogen werden.

Technik Service Stocker
Planung · Verkauf · Reparatur
• LED-**TV**
• SAT-Anlagen
• **Alarm**-Anlagen
• Telefonanlagen
• Notebooks & PCs
• Küchengroßgeräte
• Waschmaschinen
• Trockner
• **Kaffeevollautomaten**

wir reparieren alles,
egal wo Sie es gekauft haben!
www.technik-service-stocker.de
T. 08075 643 · Osendorf 14 · 83123 Amerang

80. Geburtstag Alois Singer

Mit einem Geschenk und Glückwünschen gratulierte 2. Bürgermeister Werner Fröwis Herrn Alois Singer aus dem Finkenweg zum 80. Geburtstag.

Ohne Zweifel kann Herr Singer als ein richtiges „Ameranger Original“ bezeichnet werden.

In Amerang geboren, erfreut er sich bester Gesundheit und hält sich gemeinsam mit seiner Ehefrau mit Fahrradfahren fit. Gegen eine schöne Runde in seinem Cabriolet hat er allerdings auch nichts einzuwenden.

Alois Singer ist ein Vereinsmensch im besten Sinne. Keiner, der nur Reden schwingt, sondern gern Aufgaben übernimmt und einfach anpackt. In zahlreichen Vereinen der Gemeinde war und ist er noch aktiv, vielmehr ist es eher schwieriger aufzuzählen, welcher Verein ihn nicht als Mitglied begrüßen konnte.

Besonders angetan hat es ihm der Fußball. Nach seiner aktiven Zeit war er jahrzehntelang als Jungendtrainer verantwortlich tätig. Daneben war er bei den Stockschützen ein Aktivposten; auch bei der Schützengesellschaft ließ er sich bei den Schießabenden immer noch häufig sehen.

Als leidenschaftlicher Trachtler sieht man ihn oft festlich angezogen. Genauso sieht man ihn immer noch als Fahnenbegleitung der Veteranen, und nicht zuletzt verstärkt er den Männergesangsverein mit seiner Stimme.

Als geselliger Zeitgenosse nimmt Herr Singer gerne am Dorfgeschehen teil, man trifft ihn nahezu bei jeder Veranstaltung und Festivität.

Als Familienmensch freut es ihn besonders, dass seine beiden Söhne Alois und Christian ebenfalls in der Gemeinde wohnhaft sind, wie auch noch die meisten seiner Enkelkinder.

Foto: Helmut Rußler

NISSAN QASHQAI 1.3 DIG-T MHEV 4x2 6MT, 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 7,0, außerorts 5,0, kombiniert 5,8, CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 131 Effizienzklasse: B. NISSAN QASHQAI: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-5,5; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 140-125; (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007) Effizienzklasse B-A. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Angebote zzgl. Überführungskosten in Höhe von 990 € beim NISSAN QASHQAI. [1]Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss: NISSAN QASHQAI VISIA: 2.580 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a.

50 JAHRE AUTOHAUS HUBER

Huber „Das ist mein.“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | **zum-huber.de**

Auto Huber GmbH | Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden
Tel.: 08721 78187-0 | info@nissan-eggenfelden.de | **nissan-eggenfelden.de**

Alois Singer, ein Ameranger Urgestein, erklimmt die „80“

Lieber Alois, du bist ein wertvolles Mitglied der meisten Ameranger Vereine.

So ist es kein Wunder dass sie sich an Deinem 80. Geburtstag die Klincke in die Hand gaben.

Es war den Vereinsvertretern ein besonderes Bedürfnis Dir zu sagen, dass Du allen dieser dörflichen Gemeinschaften immer noch wichtig bist. Es ist auch nicht übertrieben, dass einige Vereine ohne Dich nicht da wären, wo sie heute sind.

Du warst immer bereit, ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, besonders lag Dir dabei die Jugendarbeit am Herzen. Aber auch den Ruf nach einem „flexiblen Handwerker“ überhörtest Du nie und warst immer kostenfrei und mit Engagement einsatzbereit.

Dies ist aber nur möglich, wenn der Partner diese Engagements mitträgt. So hatte Alois das Glück, dass er „seine Ernie“ 1964 aus Halfing/Immling nach Amerang entführen durfte. Sie stand ihm dabei in über 50 Ehejahren immer unterstützend und gut beratend zur Seite.

Eine kurze Übersicht seiner Aktivitäten im Ameranger Vereinsleben:

Sportverein Amerang: 25 Jahre Jugendtrainer und Jugendleiter — Mitbegründer der Abteilung Stockschützen — Ameranger Veteranen (18 Monate Bundeswehr von 1965 -1966, 15 Jahre 2. Vorstand) — Trachtenverein (12 Jahre 2. Vorstand, 10 Jahre Jugendarbeit) —Kleintierzuchtverein Wasserburg: (viele Jahre Jugendleiter) — Pfarrgemeinderat Amerang (1978 - 1986) — Mitglied Kirchenverwaltung (1995 – 2000) — Schützenverein (verschiedene Aktivitäten neben dem Schießen) — Männergesangsverein (seit 10 Jahren aktiver Sänger) — Theaterverein (Übernahme von Rollen steht noch aus).

Seine Hobbys: Tauben züchten — Rad fahren — Teilnahme an Veteranenveranstaltungen — singen — Fahnenbegleiter verschiedener Vereine — Ausflüge

Zur Ameranger 1200-Jahr-Feier hat er das „Marterl“ am Bergweg gemauert.

Vom 2. Bürgermeister Werner Fröwis, im Namen der Gemeinde, von der Kirchenvertretung, sowie allen Vereinen herzliche Gratulation zu Deinem runden Geburtstag, verbunden mit den Wünschen bester Gesundheit und Erhaltung Deines hintergründigen Humors!

Foto und Text: Helmut Rußler

Ehrenmitglied feiert 80. Geburtstag

Unser langjähriger zweiter Vorstand und Ehrenmitglied der Krieger- und Reservisten Kameradschaft Amerang Alois Singer konnte Mitte August seinen 80. Geburtstag feiern.

Natürlich ließ es sich anlässlich dieses Jubiläums die Vorstandschaft der KRK nicht nehmen, sowohl die besten Wünsche wie auch ein kleines Präsent persönlich zu überreichen. Da das Geburtstagskind in zahlreichen Ameranger Vereinen aktiv ist (siehe Artikel „Alois Singer, ein Ameranger Urgestein, erklimmt die „80“), waren wir nur ein Teil der Schar von Gratulanten an diesem Tag.

An dieser Stelle möchten wir nochmals alles Gute im Namen der gesamten Vorstandschaft sowie des Vereins wünschen.

Text: Werner, Foto: Mayer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Musikalische Abendgottesdienste

Seit Februar gibt es einmal im Monat, i.d.R. jeden ersten Samstag im Monat, einen musikalischen Abendgottesdienst um 19 Uhr in der Dreieinigkeitskirche, Bad Endorf. Am 4. September musizieren Sabine Döppel (Flöte) und Matthias Haus (Cembalo & Klavier).

Pilgerweg

Treffpunkt für den Pilgergottesdienst am 19. September, 10 Uhr, ist die Kirche St. Gumbertus, Stephanskirchen (Hemhof); Koordinaten: 47.919635177675204, 12.341173436185926. Die Wegstrecke misst ca. 4 km, der Weg ist nicht kinderwagentauglich.

Abendmahlsfeiern

Zurzeit finden keine regelmäßigen Abendmahlsgottesdienste statt. Solange das so bleibt, bieten unsere Pfarrer Julia Offermann und Dietrich Klein von Herzen an, dass Sie jederzeit auf sie zukommen können für eine Abendmahl-Feier im kleinen, familiären Rahmen.

Gottesdienste in der Johanneskirche – Anmeldung weiterhin sinnvoll!

Aufgrund der Abstandsregeln benötigen wir immer noch Ihre Anmeldung zum Gottesdienst bis zum Donnerstag davor im Pfarramt bei Frau Grießl (T. 08053 9343). Sie kann Ihnen dann auch gleich Bescheid geben, ob es noch Plätze gibt. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Konfi 3

Angeregt durch die wunderschönen Erfahrungen in den BAP-Gemeinden Aschau-Bernau und Prien starten auch wir heuer im Herbst mit Konfi 3.

Was ist Konfi 3? „Konfi“ = die Abkürzung für Konfirmand oder Konfirmandin oder auch für Konfirmandenunterricht.

„Konfi 3“ = Konfi-Unterricht für Drittklässler von Oktober bis März einmal im Monat: spielen, singen, Geschichten hören… und drei Familiengottesdienste! Und los geht‘s mit dem

Familiengottesdienst zu Erntedank

am 3.10.2021 um 10 Uhr in der Dreieinigkeitskirche Bad Endorf mit der Begrüßung der Konfi-3-Kinder!

Lieber Drittklässler! Liebe Drittklässlerin!

Du bist evangelisch, kommst im September in die 3. Klasse und hast von uns keinen Einladungsbrief bekommen? Dann ruf uns an, damit wir Dir noch einen Brief schicken!

Wir freuen uns, von Dir zu hören, Deine Pfarrer Julia Offermann & Dietrich Klein, T. 08053 / 2070809

Agnes Weinmann geht in den verdienten Ruhestand

30 Jahre hat sich Agnes Weinmann als Pfarrsekretärin für Kirchensur verdient gemacht und war 9 Jahre lang Kirchenpflegerin. Ihre Nachfolgerin als Kirchenpflegerin tritt nun Sylvia Holzner an.

Das Amt als Mesnerin wird Agnes noch weiterhin ausfüllen und natürlich noch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Viele Projekte hat sie in der Vergangenheit erfolgreich organisiert und umgesetzt. Sie war federführend bei insgesamt drei Priesterjubiläen, bei der Errichtung und Gestaltung einer Gemeinschaftsgrabanlage, der Kirchenrenovierung (besonders zu erwähnen die Renovierung des alten Fastentuchs) und der jüngsten Neuanschaffung der Frauenfahne in Kirchensur.

Unermüdlich und voller Tatendrang und vor allem voller Freude hat sie sich für ihre Kirche und ihr Dorf eingesetzt. Nun möchte sie etwas kürzer treten, was ihr von Herzen gegönnt sei. Ein herzliches Vergelt`s Gott dafür.

Foto und Text: Sylvia Holzner

GETRÄNKE PARK & SCHREIBWAREN
AMERANG

DIE GETRÄNKE KÖNNER

01.-30.09.2021

OIS FÜR D' WIES'N DAHOAM

Zwickl Max
24 x 0,33 Liter
zzgl. 3,42 Pfand
(1 Liter = 2,15)

16.99

111er Zwickl
20 x 0,33 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 2,42)

15.99

111er Spritz
20 x 0,33 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,97)

12.99

Helles
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,75)

17.50

Schon gewusst?
Auch auf unsere
Schreibwaren erhalten
Sie PAYBACK Punkte!!
(ausgenommen Bücher)

Cola-Mix
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 0,75)

7.50

Weißbier Original
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,55)

15.50

BIC
12er Pack
Kids-Dreikant-Buntstifte
für Kinder
ab 2 Jahre

5.99

Oktoberfest Märzen, Oktoberfestbier
20 x 0,5 Liter
zzgl. 4,50 / 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,80)

17.99

Der Schulbedarf wird von uns gedeckt

Am ersten Schultag, Dienstag, den 14.09.2021 haben wir von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr durchgehend geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Getränke Park & Schreibwaren Amerang, Inh. Michael Kipnick
Am Kroit 3 *(Richtung Automobilmuseum)*
83123 Amerang
Tel: (08075) 97 30

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 13.00 Uhr

Schul- & Schreibwarenbedarf

Hermes PaketShop
PAYBACK
MEHRWEG

Ein Partner der GETRAENKE SERVICE.DE GRUPPE

Kita St. Peter und Paul Evenhausen

Der Mensch ist, was er isst!

Uns ist eine gesunde Ernährung der Kinder sehr wichtig, denn sie ist eine wichtige Grundlage für eine gesunde allgemeine Entwicklung, besonders in der Zeit des Wachstums. Deshalb achten wir auf eine ausgewogene Pausenbrotzeit und freuen uns, wenn die Kinder von ihren Eltern eine entsprechend gute Brotzeit mitbekommen. Auch wir möchten durch ein vielseitiges Mittagessen die Kinder und Eltern unterstützen, deshalb kochen wir in der Kita selber; Grundlage dafür sind gesunde Lebensmittel, die wir in unserem Dorfladen einkaufen. Beim Kochen achten wir darauf, dass die Nahrungsmittel möglichst naturbelassen bleiben, Fertiggerichte vermeiden wir ganz.

Essen ist ein sinnliches Erlebnis, und so ist es uns wichtig, dass die Kinder nicht nur beim Essen schmecken, sondern schon vorher riechen, wie der Essensduft durch das Haus zieht, und auch die unverarbeiteten Nahrungsmittel vor dem Kochen sehen und anfassen können. Deshalb dürfen an zwei Tagen in der Woche drei Kinder zusammen mit einem Mitarbeiter einkaufen und kochen.

Jede Woche gibt es je einmal Fleischgerichte, Fischgerichte, Vegetarisches und Mehlspeisen, immer begleitet von gesunder Rohkost und/oder frischem Obst.

Zweimal in der Woche kocht eine Köchin ohne Kinder, ab September ist diese Stelle neu zu vergeben.

Wer möchte ab September für unsere Kinder kochen?

2 x wöchentlich von 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Informationen unter Tel.: 08075/8158 oder in den Ferien 08075/1569

Macht´s gut und viel Glück!

Zum Ende des Kita-Jahres durften wir die ausscheidenden Kinder in Krippe und Kindergarten unter normalen Umständen verabschieden, denn die sinkenden Fallzahlen haben uns eine Pause bei den Corona-Einschränkungen gegönnt.

Da Krippenkinder aus Amerang nach der Krippenzeit in den Ameranger Kindergarten wechseln, eine Familie weggezogen ist (und so die Kinder ab September eine neue Einrichtung besuchen) und in diesem Jahr sehr viele Kinder in die Schule kommen, mussten wir uns heuer von vielen Kindern und Eltern verabschieden.

Es war schön, dass wir den Abschied alle zusammen gestalten und erleben durften und so das Kita-Jahr einen runden Abschluss gefunden hat.

Wir danken allen Kindern und Eltern für die schöne gemeinsame Zeit und den guten Zusammenhalt, besonders während der Corona-Beschränkungen.

Wir wünschen ihnen allen alles, alles Gute und viel Glück für den kommenden Lebensabschnitt!

Die Schulkinder dürfen wir an ihrem ersten Schultag noch einmal sehen, wenn sie uns im Kindergarten besuchen. Wir freuen uns sehr darauf.

Danke an die Schulkinder für die phantasievoll und bunt gestalteten Zaunlatten, wir werden bestimmt einen schönen Platz für diese wertvolle Erinnerung finden.

Fotos und Text: Christa Gassner-Mittermeir

Haus für Kinder

Ereignisreiche Wochen vor den Sommerferien

Wie im Flug vergehen die letzten Wochen im Einrichtungsjahr, so empfindet man es immer wieder.

Im Sommer 2021 haben wir es wohl noch stärker empfunden, waren doch erst kurz vorher Lockerungen von behördlicher Seite für den Einrichtungsalltag genehmigt worden. In vollen Zügen haben die Kinder das gemeinsame Spiel über „Gruppengrenzen“ hinweg genossen. Auch gemeinsamen Sommer-Aktionen standen nun kaum Einschränkungen im Weg.

Unsere Einrichtung bekam Besuch von der Verkehrspolizei. In kindgerechter Weise erfuhren die Vorschulkinder, was sie über einen sicheren Weg zur Schule wissen müssen.

Alle Vorschulkinder konnten zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit einen Ausflug in den Ruhpoldinger Märchenpark unternehmen. Ein solcher Ausflug gehört seit Jahren zu den Aktionen der letzten Sommerwochen. Leider konnte der Ausflug 2020 wie so viele andere Aktionen nicht stattfinden, umso mehr freuten wir uns in diesem Jahr mit den Kindern.

Ein ganz besonderes und lustiges Erlebnis für alle Kinder bescherte uns der „Chiemsee-Kasperl“. In unserem Garten machte der als Bühne ausgestattete Autoanhänger des Puppenspielers Halt. In seinem Theaterstück nahm der Kasperl die Kinder mit auf einen Ausflug in den Zauberwald.

Im Stück stand die Problematik von weggeworfenem Müll im Wald im Mittelpunkt. Herrn Mikat gelang es, die Kinder auf humorvolle Art für das Thema zu sensibilisieren. Sie alle kennen das ja entweder aus der Waldgruppe oder den Waldtagen. Achtlos weggeworfene Sachen nehmen die Kinder und Betreuerinnen immer mit, um den Wald sauber zu halten und Tiere und Umwelt zu schützen.

Der letzte offizielle Tag vor den Ferien war geprägt vom Abschlussgottesdienst und sogenannten „Rausschmiss“ der Vorschulkinder.

Pflege Heute
Ambulante Pflege
Grund-/ Behandlung-/Verhinderungspflege &Betreuung &Beratung
mit Herz, Hirn und Verstand
Wir ziehen in der Woche vom 15.09.21 zum 20.09.2021 in den Rauhöd 2, 83137 Schonstett um
Wir sind durchgehend unter den Ihnen bekannten Telefonnummer 08075-9143900 erreichbar
Ihre Ansprechpartnerin: PDL.: I.Rafschneider
Rauhöd 2, 83137 Schonstett Telefon: 0 80 75 / 9 14 39 00
E-mail: pflege.heute@web.de
- Persönliche Termine bitte nach telefonischer Vereinbahrung

Gemeinsam mit ihren Eltern besuchten die Kinder den Gottesdienst in der Ameranger Pfarrkirche. Thematisch rankte sich die Andacht um das kleine Bäumchen, das - gepflegt von den Gärtnern - groß geworden ist. Die Kinder stellten diese Geschichte als Theater dar und umrahmten sie musikalisch. Pfarrer Reindl gab den Kindern den Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Zurück im Garten des Haus für Kinder wurden die zukünftigen Schulkinder im Kreise aller Kindergartenkinder und Eltern verabschiedet. In der geschmückten Schubkarre wurde jedes Kind einzeln zur weichen Matte gefahren und mit den Sprüchlein „1..2..3.. für die/den … ist die Kindergartenzeit vorbei!“ in die Arme der Eltern „zurückgegeben“.

Dieses gemeinsame Stück Lebensweg haben wir sehr genossen und wünschen „unseren kleinen Bäumchen“, ihren Familien und allen, von denen wir uns verabschieden mussten, alles Liebe für ihr Wachsen und Gedeihen und von Herzen alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Wir hoffen, dass wir mit den verbleibenden und neuen Familien im September in ein weitgehend „normales“ Betreuungsjahr starten dürfen, in dem möglichst wenige Einschränkungen einem geregelten Ablauf gegenüberstehen.

Spendenaktion für Unwetter-Opfer

Nicht nur Corona bestimmt in diesen Zeiten unser Leben. Mit großem Entsetzen haben wir auch noch die Bilder vor Augen, welche Zerstörung das Unwetter Mitte Juli in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen angerichtet hat. Als christliche Einrichtung sind uns und unseren Familien Werte wie Nächstenliebe und gegenseitige Hilfe sehr wichtig. Innerhalb von sehr kurzer Zeit wurde im „Haus für Kinder“ eine große Menge an Spendengütern für die betroffenen Familien gesammelt. Die Feuerwehr Waldkraiburg brachte die Spenden zusammen mit 40 Tonnen anderer Hilfsgüter ins Flutgebebiet. Drei Lastwägen samt Anhänger waren nötig, um die 120 Paletten nach Aachen zu bringen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Familien, die sich so zahlreich an der Spendenaktion beteiligt haben.

Text: Martina Mayer

Amerang - Kombi aus Natur, Freiheit und Pädagogik

Der Waldkindergarten startet

Schon seit vielen Jahren begeben sich die Kinder vom Haus für Kinder Amerang einmal wöchentlich in den Wald. Dort finden sie verschiedenste Spielbereiche und unzählige Abenteuer. Egal, ob Nieselwetter oder heißer Sommertag – im Wald gibt es immer etwas zu entdecken. Eingebunden in die Vorgaben der Natur bietet sich den Kindern eine Fülle an Spielmaterialien, die die Sinneswahrnehmung der Kinder schärfen und ihre Kreativität anregen. Von Stock bis Stein, über Blätter, unterschiedliche Moos- und Erdsorten bis hin zu Tannenzapfen und Matschpfützen. „Was zunächst nicht unbedingt als abwechslungs- und lehrreiches Spiel erscheinen mag, ist genau das“, sagt die Leiterin des Ameranger Kinderhauses Claudia Golder. Nirgends sonst könnten die Kinder so frei und ungebunden spielen wie in der Natur. „Das ist so, wie ich früher gespielt habe, und auch unsere Kinder haben hier eine Mordsgaudi“, ergänzt Erzieherin Vroni Meisl. Es gäbe viel Freiheit, aber natürlich auch klare Vorgaben, um das Wild in seinen Ruhe- und Rückzugsgebieten nicht zu stören. Dutzende Sinneseindrücke regen die Selbstwahrnehmung an, die unterschiedlichsten Geländestrukturen schulen die Motorik und erlauben es den Kindern, ihre eigenen körperlichen Grenzen zu entdecken und zu erweitern. Dabei ist auch der Alltag im Waldkindergarten geprägt von einer festen Struktur mit Bringzeit, Morgenkreis, gemeinsamen Spiel und organisierten Angeboten bzw. Projekten. Stärker als in einem Hauskindergarten ist das Personal konstruktiver Partner der Kinder, erlebt Lern- und Bildungssituationen auf Augenhöhe und gibt einen Rahmen für diese Prozesse vor. So ist auch die Schulvorbereitung gesichert, die auch im Waldkindergarten klassische Züge des Vorschulprogramms annimmt.

Gestartet als eintägiger Ausflug in die Natur, entwickelte sich das Konzept des Ameranger Hauses für Kinder nun zu einer regelmäßig stattfindenden Waldgruppe als feste Institution in der Betreuungslandschaft der Gemeinde Amerang. Schutz und Basis bietet ihr dabei die neue Schutzhütte, die auf einem Areal von rund 1000 Quadratmetern zwischen Asham und Kammer neu errichtet wurde. Ab September 2022 steht sie der Waldgruppe zur Verfügung und beherbergt derzeit bei schlechtem Wetter 14 Kinder. „Möglich wurde das naturnahe Kinderbetreuungsangebot, weil die Kooperation zwischen den Verantwortlichen des kirchlichen Trägers, Pfarrer Reindl und Christian Staber, der Gemeinde und den Wald- und Grundstücksbesitzern, dem Pächter sowie dem zuständigen Förster, den Jägern und Jagdgenossen prima geklappt hat“, berichtet Bürgermeister Konrad Linner bei der Besichtigung des Waldkindergartens. Die Familie Hilger und der Waldbesitzer Ortholf von Crailsheim seien gleich offen für die langfristige Pachtanfrage der Gemeinde gewesen und auch der Pächter habe einem Grundstückstausch ohne Vorbehalte zugestimmt. Das Grundstück, auf die Schutzhütte stehe, sei ideal. Die Erschließung sei gesichert und das Waldstück biete viele Spielplätze mit unterschiedlichem Charakter.

Der Pächter habe am angrenzenden Maisacker sogar einen Blühstreifen gesät, freut sich Vroni Meisl. „Hier haben die Kinder schon begeistert Raupen beobachtet, erlebt, wie sich verpuppen und zum Schmetterling werden“. In der Natur gebe es täglich so viel zu erleben und zu bestaunen, deshalb sei das Betreuungsangebot so wertvoll. Das fanden auch alle Beteiligten.

Alle seien sich extrem schnell einig gewesen, betont Ortholf von Crailsheim. Nachdem er sich andere Waldkindergärten angeschaut habe, sei er schnell vom Konzept überzeugt gewesen und habe ein großes Waldstück bei Haslreit vorgeschlagen. Hier gebe es einen regelrechten Abenteuerspielplatz mit stillgelegter Kiesgrube, einen Bach und vielfältige Baumarten. „Wenn alle Parteien wollen, kann man Projekte schnell umsetzen“, stellt der Waldbesitzer fest.

Auch Giulia von Crailsheim ist vom Waldkindergarten begeistert und betont: „Kinder gehören in die Natur. Ich finde es wichtig, dass Amerang so ein Angebot hat“. Das Haus für Kinder wird auch darüber hinaus nah an der Natur bleiben. Neben dem Waldkindergarten als ergänzendem pädagogischem Angebot wird der wöchentlich stattfindende Waldtag auch künftig für alle Kindergartenkinder fester Bestandteil bleiben.

Text: Christa Auer

Kinderhaus Sonnenblume

Willkommen Waldhäuschen!

Endlich ist es soweit! Nach einer langen Phase der Planung, Organisation und Errichtung können wir nun endlich unsere Waldhütte willkommen heißen.

Viele helfende Hände von Groß und Klein haben ihren Beitrag dazu geleistet. Neben einer Reihe von Handwerkern und unserem Architekten, Bauherren und Vereinsvorstand Thomas Loosli haben auch viele Eltern und Kinder am Bau der Hütte mitgewirkt. Bei regelmäßig organisierten Arbeitstreffs und mit professioneller Unterstützung konnten wir so gemeinschaftlich unser „Herzens-Projekt“ verwirklichen. Jeder hat mit angepackt, so gut er konnte, und seine ganz persönlichen Fähigkeiten mit einfließen lassen.

Besonders schön waren auch die Brotzeit-Pausen, wo jeder etwas von zu Hause mitgebracht hat und einige Mütter liebevoll zubereitete Verpflegung für alle Arbeiter zur Baustelle gefahren haben. So konnten wir jeden Tag von einem reichhaltigen und abwechslungsreichen Buffet zehren.

Willkommensfest

Um die Fertigstellung der Grundmauern unseres wunderbaren Waldhäuschens entsprechend zu würdigen, haben wir eine kleine, inoffizielle Willkommensfeier abgehalten. Dabei wurden alle Helfer, Väter und Mütter für ihre Unterstützung in der Bauphase gewürdigt. Ebenso galt ein besonderer Dank Thomas Loosli und Angelika Zierer für die lange Planung und gute Organisation des Projekts „Waldhütte“.

Nicht zuletzt wollen wir uns ganz herzlich bei der Gemeinde Amerang und allen Mitgliedern des Gemeinderates bedanken, die durch ihren großzügigen Zuschuss unsere Waldhütte und damit 5 weitere Plätze für Regelkinder mitfinanziert haben.

Mit einem Trommelritual am Lagerfeuer und Gesang wurde schließlich die Waldhütte als fester Bestandteil unseres Kinderhauses und unserer Gemeinschaft in Empfang genommen.

Ein „Feenstab“, bestückt mit guten Wünschen von allen Kindern, sollte abschließend seinen Segen für das Häuschen und den Platz geben. Beim gemütlichen Zusammensein mit Kaffee und Kuchen haben wir die Feier schließlich ausklingen lassen.

Wir wünschen allen Eltern. Kindern, Erzieherinnen und Lesern einen wunderbaren erholsamen Sommer und freuen uns, im neuen Kindergartenjahr mit unserem Waldprojekt starten zu können.

Foto: Kinderhaus / Text: Christine Stärz, Ines Hübsch

Ameranger
Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt
Herbst / Winter

Am Samstag
25. September 2021
in der Gemeindehalle Amerang

Annahme: 24.09.2021 von 18.00 bis 20.30 Uhr
Verkauf: 25.09.2021 von 10.00 bis 12.00 Uhr
Rückgabe: 25.09.2021 von 14.30 bis 15.30 Uhr

VERSCHOBEN auf 22./23.10.2021!

Die Listen erhalten Sie ab 9. September 2021
als Download auf unserer Homepage:

www.kleidermarkt-amerang.de

Infos unter:
info@kleidermarkt-amerang.de

Veranstalter: Elterninitiative Kleidermarkt

Huber und Sohn Betriebserkundung

Am 23. Juli 2021 waren wir, die Klassen 7a und 8a der Mittelschule Eiselfing, zu Besuch bei der Firma Huber und Sohn.

Dort angekommen wurden wir sehr herzlich begrüßt, und jeder bekam ein Headset und eine Warnweste. Danach wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt.

Als erstes wurde uns der Bau der Holzfenster und dann der der Holzalufenster gezeigt. Anschließend haben wir die Gruppen getauscht.

Mit dem zweiten Führer besuchten wir die Schreinerei und dann das Lager. Es war sehr interessant und informativ. Nach der Führung gab es erstmal Brotzeit, die hatten wir uns alle verdient.

Daraufhin durften wir noch an einem Workshop teilnehmen, der sehr viel Spaß gemacht hat. Dort haben wir einen Werkzeugkasten aus Holz gebaut; einige Schüler bauten sogar noch einen zweiten.

Als wir damit fertig waren, wartete noch eine Überraschung auf uns: Wir bekamen ein kleines Geschenk.

Wir bedanken uns nochmal sehr herzlich für die Einladung und die tolle Führung.

Hannah Neuhauser, Klasse 7a

Schule - Juniorhelferkurs

Zum Ende des Schuljahres konnten noch alle Dritt- und Viertklassler der Grundschule Amerang/Schonstett einen Juniorhelferkurs absolvieren.

Anne Eisenhut vom Jugendrotkreuz kam in die einzelnen Klassen und gab wertvolle Tipps, wie man Erste Hilfe leistet. An einem kurzweiligen Vormittag wurde geübt, wie man Notrufe absetzt, Wunden versorgt, einen Verband anlegt, was die stabile Seitenlage ist, ...

Vielen Dank an den Elternbeirat, der die Kosten für die Kurse übernommen hat.

Foto und Text: Christine Russwurm

Advertise for You!

Werbung, die wirkt und bezahlbar ist.

Flyer • Broschüren • Anzeigen • Briefpapier
Visitenkarten • Einladungen • Internet • E-Shop

Angela Engler • T. 08075 914870

Ameranger Dorfmusik

Hat wieder neuen Nachwuchs

v.l.: Ernst Fischbacher (1. Vorstand), Manfred Bachleitner (50. Geburtstag), Johanna Oberbauer (Jugendleitung), Maria Scalise (Jugendleitung), Susanne Reheis (Bronze/Querflöte), Astrid Meisl (Bronze/Saxofon), Manuela Briese (Weisert), Vitus Bachleitner (Bronze/Tenorhorn), Valentin Mayer (Bronze/Tenorhorn), Vinzenz Schleinkofer (Bronze/Trompete), Martina Berghammer (Bronze/Klarinette) und Michael Oberbauer jun. (Kapellmeister/Weisert)

Im Rahmen einer kleinen Grillfeier haben wir die musikalischen Leistungsabzeichen an unsere Jungbläser/innen verliehen. Alle sechs haben ihr Abzeichen in Bronze mit gutem Erfolg absolviert.

Auch für den kleinsten Nachwuchs ist in der Ameranger Dorfmusik gesorgt. Manuela Briese (ehem. Kroneck) und Michael Oberbauer jun. haben ein Weisertgeschenk für ihre Kinder überreicht bekommen. Auch unser Mani Bachleitner erhielt einen Geschenkkorb, anlässlich seines 50. Geburtstags. Wir hoffen, dass wir bald wieder unsere Konzerte und Feste abhalten können, denn unsere Jungend- und Erwachsenenkapelle probt fleißig weiter.

Foto und Text: Gitti Oberbauer

Dirndlschaft Stephanskirchen - Amerang

Veröffentlichung der Auflösung

Die Dirndlschaft Stephanskirchen - Amerang e.V. ist aufgelöst. Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche nach § 50 BGB bei den Liquidatoren des Vereins anzumelden.

Liquidatoren:
Maria Schausbreitner, Ilzham 23a, 83119 Obing
Lena Weidinger, Größenberg 2, 83119 Obing

Jagdgenossenschaft Amerang

Rehessen Revier Eigenbewirtschaftung

Das Rehessen der Jagdgenossenschaft Amerang, Revier II Eigenbewirtschaftung findet am **Mittwoch**, **22.09.2021** um **19.30 Uhr** im Gasthaus Suranger statt.

Text: Josef Prangl

KSK Evenhausen

Einladung Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Krieger- und Soldatenkammeradschaft Evenhausen findet am **Sonntag, 12. September 2021** in Evenhausen statt.

Der Gottesdienst ist um 8.45 Uhr; im Anschluss daran findet im Pfarrsaal die Versammlung mit Neuwahlen und Ehrung statt.

Text: Heribert Pelzer

Freiwillige Feuerwehr Amerang

Unwetter-Einsätze

Am 26.07.2021 fegte ein Unwetter über den Landkreis Rosenheim. Während sich die Schäden im Gemeindebereich Amerang in Grenzen hielten, traf es die Dörfer und Städte rund um Rosenheim wesentlich schlimmer. Aus diesem Grund wurde die Freiwillige Feuerwehr Amerang im Zuge des Hilfeleistungskontingents „Region Wasserburg“ um 20.30 Uhr nach Rosenheim alarmiert.

Nachdem sich sämliche Feuerwehren des Landkreises am Bereitstellungsraum beim WEKO-Gelände eingefunden hatten, wurden die Aufgaben verteilt. Für die Freiwillige Feuerwehr Amerang ging es weiter nach Bad Aibling. Dort wurden mehrere überflutete Kellerräume einer Klinik leer gepumpt. Gegen ca. 3 Uhr konnte der Einsatz erfolgreich beenden werden.

Bereits 2 Tage später, am 28.07.2021, zog ein weiteres Unwetter über den Landkreis Rosenheim. Dieses Mal traf es unsere Gemeinde Amerang wesentlich härter. Zahlreiche Bäume wurden entwurzelt und lagen über den Straßen, und einige Keller liefen mit Wasser voll. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Evenhausen, der Freiwilligen Feuerwehr Kirchensur und zahlreichen weiteren Helfern brauchten wir 6 Stunden, um die gröbsten Schäden zu beseitigen.

Bereits am 07.08.21 folgte eine weitere Alarmierung aufgrund weiterer Unwettereinsätze für die Freiwillige Feuerwehr Amerang. Dieses Mal war das Ausmaß nicht so schlimm wie noch im Juli. Dennoch mussten durch die ehrenamtlichen Feuerwehrler einige Bäume beseitigt und ein Keller leer gepumpt werden.

Foto und Text: Therese Ecker

Schützengesellschaft Amerang

Einladung zur Generalversammlung am 25.09.2021

Es lädt herzlich dazu ein die SG Amerang e.V.

Beginn um **20.00 Uhr** in der **Gemeindehalle**, nach der heiligen Messe und anschließendem Totengedenken am Kriegerdenkmal.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Feststellung der Anwesenheit
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des sportlichen Leiters
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Bericht des Kassiers
9. Bericht des Kassenprüfers
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Grußworte
12. Hygienekonzept
13. Ehrungen
14. Vorausschau auf die Schießsaison 2021/2022
15. Wünsche und Anträge

Mit einem Schützengruß
Markus Kopp, 1. Schützenmeister SG Amerang

Schützengesellschaft Kirchensur

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Mittwoch, 08.09.2021 im **Gasthaus Höhne Kirchensur**
Beginn: 20.00 Uhr

Die SG Kirchensur lädt laut § 14 der Vereinssatzung zur Jahreshauptversammlung ein.

Geplante Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Schützenmeister
2. Totengedenken
3. Kassenbericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer zur Jahresabrechnung
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht der Jugendleitung
7. Bericht der Damenleiterin
8. Bericht der Sportleitung
9. Bericht des 1. Schützenmeisters
10. Ehrungen
11. Neuwahl der Vorstandschaft
12. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft der SG Kirchensur freut sich auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Text: Martin Weinmann

Transporter Jahreswagen zu günstigen Preisen
Ein Beispiel:
Mercedes-Benz Sprinter 316 CDI Maxi
Pritsche AHK DAB EDW Klima u.v.m.
Pritsche unter 7,5t · Sofort verfügbar · Erstzulassung Juni 2021
450 km · Schaltgetriebe · Diesel · 120 kW (163 PS)
Arktikweiß · Stoff schwarz
EUR 42.721,-
(Barpreis / MwSt. ausweisbar)
Weitere scheckheftgepflegte, gebrauchte Mercedes-Benz-Transporter finden Sie im FREILINGER Transporter Center in Obing und Traunreut.

Auto FREILINGER GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Wasserburger Straße 31 · 83119 Obing am See · Tel 08624 8784-0
info@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de
Vertragsfreier Mercedes-Benz Service
Trostberger Straße 8 · 83301 Traunreut · Tel 08669 8656-0
service-traunreut@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de

Obst- und Gartenbauverein Evenhausen

Blumenvasen und Zucchini

Der Obst- und Gartenbauverein lädt am **4. September** zu einem **Gartenflohmarkt** am Kindergarten in Evenhausen ein. Beginn ist um **14 Uhr**. Angeboten werden kann alles rund um den Garten: Pflanzen, Kräuter, Obst, Gemüse, Keramik, Blumentöpfe, Nistkästen usw.

Kaffee und Kuchen gibt es auch. Wir bitten um Einhaltung der Hygieneregeln.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Mittwoch**, **22. September 2021** lädt der Obst- und Gartenbauverein Evenhausen zu seiner Jahreshauptversammlung beim **Wirth von Amerang** ein. Beginn ist um **19.30 Uhr**. Gärtnermeister Rainer Steidle von der Gärtnerei Attl hält einen Vortrag.

Es werden keine Einladungen verschickt. Bitte beachten Sie Plakate und Meldungen in der Zeitung, da sich Änderungen ergeben könnten.

Männergesangsverein

Jahreshauptversammlung 2021

Durch die erleichterten Coronavorschriften konnte der Männergesangsverein im Juli im Gasthaus Suranger seine diesjährige Jahreshauptversammlung abhalten.

1. Vorsitzender Christoph Ried begrüßte die vollzählig versammelten aktiven Sänger, Ehrenvorsitzenden Alfred Oberbauer mit Gattin und Vorsitzenden a.D. und Ehrenmitglied Ludwig Lederer. Ein besonderer Gruß galt Konrad Linner sen. zu seinem vollendeten 90. Lebensjahr, und der Vorsitzende überreichte ihm ein Präsent des Männerchores.

Sangesbruder Konrad Linner sen. nahm in der Jahreshauptversammlung auch die Gelegenheit wahr, sich als aktiver Sänger zu verabschieden, und lud die Anwesenden zu Speis' und Trank ein.

In einem launigen Rückblick ließ er seine über 50-jährige Choraktivität Revue passieren und sagte auch zu, weiterhin, als „passives" Mitglied an den Veranstaltungen des MGV teilzunehmen.

Bürgermeister Konrad Linner jun. hatte sich für die Versammlung entschuldigt, da zu gleicher Zeit eine Gemeinderatssitzung stattfand.

In einer Gedenkminute wurden der im Berichtsjahr Verstorbenen 1.Bürgermeister a.D. Walter Krocker und Mitglied Simon Dieplinger gedacht.

MGV-Schriftführer Werner Rechl verlas das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020 mit den Abläufen aus 2019.

Sepp Huber, der musikalische Leiter und Dirigent des Männergesangsverein,s freute sich, dass mit den Proben wieder begonnen werden konnte, und stellte fest, dass die Sänger wieder mit Freude bei den wöchentlichen Proben ihr Liedgut auffrischen, das immerhin eineinhalb Jahre brach lag.

Kassenwart Hans-Jürgen von Natzmer wies darauf hin, dass sich das Barvermögen nur geringfügig verändert hat, da wegen der Pandemie so gut wie keine Aktivitäten stattfanden.

Die Kassenprüfer Rup Bonz und Hans Kronast bescheinigten eine mustergültig geführte Kasse und beantragten die Entlastung des MGV-Vermögensverwalters und der gesamten Vorstandschaft.

Ein immer freudvoller Tagesordnungspunkt sind anstehende Ehrungen:

- So konnte Mitglied Korbinian Hainz die Urkunde für 25-jährige MGV-Mitgliedschaft überreicht werden. Erneut ins Licht gerückt wurde Konrad Linner sen. für 50 Jahre als aktiver Sänger im MGV; damit wurde gleichzeitig die Ernennung zum Ehrenmitglied verbunden.
- Für 65 Jahre „aktiver Sänger" wurde die Ehrung für Ehrenvorsitzenden Alfred Oberbauer nachgeholt und eine Urkunde überreicht.

2. Vorsitzender Helmut Rußler gab bekannt, dass zur Pflege der Geselligkeit und Harmonie für die Sänger und einige treue Mitglieder und Ausflugsgäste eine Fahrt „ins Blaue" angeboten und organisiert wird. Abgeschlossen wird dieser Tag mit einem Operettenabend auf Gut Immling. Sehr schnell nahmen 45 Teilnehmer/innen das Angebot an.

Zur Rundfahrt am 8. August startete man um 11 Uhr. Die Fahrt führte durch den Chiemgau, am Chiemsee entlang. Georg Rothbucher kam seinem Auftrag nach, an diesem Tag um gutes Ausflugswetter zu bitten, was ihm auch bestens gelang.

Gegen 12.30 lüftete sich das geheim gehaltene Ziel und man erreichte über Ruhpolding, bei schönem Wetter, die „Winkelmoosalm". Nicht nur das Wetter, sondern auch die Mittagseinkehr in der Sonnenalm fand durchgängig Zustimmung. Nach einem stressfreiem Verdauungsspaziergang auf der Alm gab es noch einen abschließenden Nachmittagskaffee, und über Reit im Winkel erreichten wir pünktlich um 17 Uhr wieder Amerang um weitere Operettenbesucher aufzunehmen.

Die Operettengala von 18 – 21 Uhr war ein Ohrenschmaus und ein gelungener Tages-Abschluss. Viele unserer Teilnehmer/innen äußerten sich dahingehend, dass dies eine Wiederholung wert wäre. Auf diesem Weg auch ein „Dankeschön" an unseren Busfahrer „Sigi", der uns immer wieder gute Informationen während der Fahrt bot, sowie dem Personal vom Gut Immling, an der Spitze Tanja Grumann, die uns aufgrund einiger Ausfälle und Umbuchungen prima unterstützten.

In der Jahreshauptversammlung war man sich einig, 2022, wenn möglich, wieder einen „Sängerball" zu veranstalten. Dankenswerterweise haben sich die Ameranger „Veteranen" bereit erklärt, die Sänger beim Auf- und Abbau zu unterstützen. Auf diesem Weg schon ein herzliches Dankeschön.

Auch das Anbieten eines Jahresausfluges 2022 verliert man nicht aus den Augen. Wenn es die allgemeinen Umstände zulassen, möchte man den bereits für 2019 vorbereiteten 2-Tages-Ausflug nach Linz/Oberösterreich anbieten.

Weitere Termine, z.B. Inn-Kreis-Singen, können noch nicht geplant werden.

Foto und Text: Helmut Rußler

Förderverein Bauernhausmuseum

Neues Vorstandsteam / Neue Projekte

Viel Veränderung gab es bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen auf der Mitgliederversammlung des „Fördervereins Bauernhausmuseum Amerang“. Seine Hauptaufgabe sieht der Verein in der Unterstützung des Freilichtmuseums des Bezirks Oberbayern bei den Aktivitäten zur Erhaltung der Objekte regionaler Baukultur und bei der Vermittlung kulturgeschichtlicher Zusammenhänge an Besucher aus nah und fern.

Aus persönlichen Gründen stellten sich mehrere der bisherigen Vorstandsmitglieder nicht mehr zur Wahl, auch die bisherige Vereinsvorsitzende Christina Pfaffinger nicht mehr. Diese Funktion übernimmt der zuvor stellvertretende Vorsitzende Sebastian Friesinger; als Bezirksrat hat er ohnehin schon viele Jahre die Verbindung von Museum und Förderverein zum Bezirk Oberbayern ausgefüllt. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist der Altbürgermeister von Amerang Augustin Voit. „Das ist ein großer Vorteil, dass er im Museum immer schnell vor Ort ist“, freute sich Sebastian Friesinger. Ulrich Köhldorfer, Geschäftsstellenleiter der Ameranger Sparkasse, löst Markus Keller als Kassier ab, Wolfram Obholzer aus Amerang ist der neue Schriftführer.

Gemäß Satzung gehören dem Vorstand darüberhinaus auf Grund ihrer Funktion der Bürgermeister der Sitzgemeinde Amerang Konrad Linner, die Direktorin des Freilichtmuseums auf der Glentleiten und des Bauernhausmuseums Amerang Dr. Monika Kania-Schütz, ihre Stellvertreterin und örtliche Museumsleiterin in Amerang Dr. Claudia Richartz und Kreisheimatpflegerin Magdalena März an.

Zum Abschied sprach Dr. Monika Kania-Schütz den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern den Dank der Museumsleitung für die vielfältigen Ideen zur Präsentation des Bauernhausmuseums Amerang als „Gedächtnis der Region“ aus.

Museum in Corona-Zeiten

Über die aktuelle Situation am Bauernhausmuseum informierte die Mitglieder des Fördervereins Dr. Claudia Richartz, die örtliche Museumsleiterin für Amerang. Das Museum ist nun wieder geöffnet, selbstverständlich mit einem besonderen Hygienekonzept. Da die historischen Gebäude viele enge Räume haben, darf man die Häuser nur einzeln oder als Kleingruppe betreten, und es müssen FFP-2-Masken getragen werden. Auch Führungen sind wieder möglich, die Führungspersonen erklären alles außerhalb der Gebäude, im Freien sind die Masken nicht notwendig, doch sind die Abstände von 1,5 Metern einzuhalten.

Für die Zukunft sind einige Baumaßnahmen geplant, um den Museumsbesuch noch attraktiver zu gestalten. Noch in diesem Jahr soll der Bau eines Carports mit Elektroladesäule und angebautem, überdachtem Radabstellplatz angegangen werden. Die Planung sieht vor, dass die Radlabstellvorrichtung hochgeklappt werden kann, so dass der Platz unter Dach für die Aufstellung von Tischen und Bänken und von Informationsständen genutzt werden kann und so ein multifunktionales Bauwerk entsteht.

Als weitere Projekte sind in Planung zwei neue Funktionsgebäude auf dem Museumsgelände, zum einen für die Museumspädagogik und die Durchführung der entsprechenden Programme, zum anderen für die Sonderausstellungen. Diese Baumaßnahmen möchte der Förderverein unterstützen, deshalb hat Schatzmeister Markus Keller dafür Rückstellungen im Haushalt 2021 eingeplant, unter anderem 25.500 Euro für den Carport mit Radlabstellanlage. Als regelmäßige Posten für den Förderverein kommen wie jedes Jahr die für Individualbesucher kostenlosen Sonntagsführungen im Sommer und das gemeinsame Jahrbuch der Fördervereine Amerang und Glentleiten dazu.

Auch in diesem Jahr bietet das Bauernhausmuseum Amerang wieder eine Sonderausstellung in den Räumen der Furthmühle: „ausgesprochen bayerisch“, Momentaufnahmen bayerischer Lebensart aus den 1950er Jahren mit Fotografien von Paul Ernst Rattelmüller, ergänzt durch mit einem Augenzwinkern unterhaltsam präsentierten Erläuterungen von Bezirksheimatpfleger Norbert Göttler. Die Möglichkeit zu Veranstaltungen ist durch die Notwendigkeiten des Hygienekonzepts zwar eingeschränkt, einiges findet jedoch noch statt. Die Homepage www.bhm-amerang.de informiert darüber.

Foto und Text: Inge Graichen

Theatergemeinschaft

Wasserschaden im Fundus am Mittwoch 28. Juli 2021

Eben haben wir uns noch darüber gefreut, dass wir im Theaterfundus so eine schöne Ordnung haben, da erreicht uns die Nachricht, dass wir nach einem heftigen Gewitter Wasser im Fundus haben. Da der 1. Vorstand verletzungsbedingt nicht zu Verfügung steht, kümmern sich Hans Flötzinger und Hans Wurmannstetter um die Organisation der Aufräumarbeiten. Dank Telefon und „WhatsApp“ können schnell viele fleißige Hände organisiert werden. Glücklicherweise steht im großen Fundusraum das Wasser nur wenige Zentimeter. In den beiden kleinen Räumen unter der Treppe sieht es nicht so gut aus. Dort hat sich etwas mehr Wasser angesammelt. Die FFW und Hausmeister Markus Mayer haben aber schon gute Vorarbeit geleistet und den Großteil bereits abgepumpt bzw. abgesaugt. Nun gilt es für uns, das restliche Wasser abzusaugen oder aufzuwischen. Kleinere Teile wie Bilder werden nach oben in den Bühnenzwischengang gebracht und auf Leisten gelagert, damit alles gut trocknen kann.

Die größeren Kulissenteile und die Schränke müssen angehoben werden, damit die Leisten untergeschoben werden können. Auch muss in den beiden kleinen Räumen immer wieder nachlaufendes Wasser abgesaugt werden.

So haben die dreizehn Helferinnen und Helfer viel zu tun, um wieder alles trocken zu legen. Leider sind auch einige Sachen unbrauchbar geworden, darunter auch unsere Faschingsdekoration für den traditionellen Kinderball. Hans Wurmannstetter entsorgt die kaputten Teile im Bauhof. Allen, die so spontan mitgeholfen haben, sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

Foto und Text: Konrad Gubisch

Theatergeschichte im ersten Weltkrieg

Nach der erfolgreichen Aufführung von „An Kindes statt“ folgten zwei heitere Stücke. Zunächst „Dienstmädchen wider Willen“, ein Einakter von Poldi Neudeck. Eine köstliche Humoreske, die viel zu lachen gab. Besonders die Darstellerinnen (Christine Erb, Berta Erb und Anna Kierner) wussten zu gefallen.

Am meisten Erfolg aber hatte das Stück „Die Giftsuppn“, ein Lustspiel in einem Akt von Teres Ulrich. Es spielten Antonia Huber (Stöcklbäurin), Rosa Hauser (Oberdirn), Johanna Stocker (Unterdirn), Theres Huber (Dienstbotin) Anna Huber (diebische Wabn). Das Stück wurde gleich 7 Mal gespielt und brachte dem Verein gutes Geld ein, was der eh gerade klammen Vereinskasse sichtlich guttat.

Es ging auch gleich mit den nächsten Aufführungen weiter. So wurde an „Stephanie“ „Die Heldin vom Sundgau“ zum Besten gegeben. Die nach Kategorien gestaffelten Eintrittspreise betrugen 30, 50 und 70 Pfennige. Das Stück hatte zwei Aufzüge und handelte von den Vogesenkämpfen 1914/15. Es spielten Sophie Sonnenholzner, Christine Erb, Anna Siedesbeck, Anna Kierner, Anna Huber, Johanna Stocker, Anna Erb, Christine Prangl und Antonie Huber. Das ganze Stück ist etwas süßlich, hat aber doch gut zu gefallen gewusst.

Als zweites Stück gab es ein Tiroler Hirtenstück in Dialektversen. Und es gab sogar noch ein drittes Stück. „Sind hier Eier zu haben?“, ein tragisch-komisches Zeitbild aus dem Wirtschaftsleben im Weltkrieg. Hier spielten Anna Kierner, Christina Erb, Christine Prangl, Antonie Huber, Anna Siedesbeck, Anna Sonnenholzner. Es konnten durch die drei Stücke 3790,90 Mark eingenommen werden. Dadurch war es möglich, die Schulden des Vereins abzubezahlen. Anzumerken ist noch, dass die Kostüme von der Theatergesellschaft Endorf ausgeliehen werden konnten.

Anlässlich der Vereinsversammlung am Faschingssonntag 1918 gab es anschließend drei Einakter speziell für die Mitglieder zu bestaunen. „Ihr Schwager“, Scherz in einem Aufzug, ein Stück, bei dem es viel zu lachen gab. „Die Perle vom Lande“, Lustspiel in einem Akt sowie „Die geprellte Schlafhaube“ oder auch „Im Dunkeln ist gut munkeln“, Schwank in einem Akt. Am Rosenmontag und Faschingsdienstag wurden diese Stücke noch einmal für die Öffentlichkeit wiederholt. Dabei konnten 165 Mark eingenommen werden.

Am Ostermontag wurde dann erneut gespielt. „Heldenmädchen“ Schauspiel in zwei Akten wurde zum Besten gegeben. Als zweites Stück gab es dann noch „Der Besuch“, ein Lustspiel in einem Akt. Und als drittes „Kleider machen Leute“, Schwank in einem Akt. Es wurde jeweils fünf Mal gespielt und die Einnahmen betrugen 355,70 Mark.

Aufgrund der Kriegswirren konnte dann erst wieder auf Ostern 1919 ein Stück einstudiert werden. „Rosa von Tannenburg“, ein Volksschauspiel in 5 Aufzügen. Die prächtigen Kostüme für die Ritter, deren Frauen etc. konnten wieder von Endorf entlehnt werden. Gespielt haben Martin Erb, Josef Stein, Kathi Erb, Christine Erb, Rupert Antl, Rosa Bauer, Georg Grimm, Jakob Reindl. Das Stück hatte eine Spieldauer von dreieinhalb Stunden.

Text: Konrad Gubisch

Trachtenverein und sein Förderverein

Jahreshauptversammlung

Zum „Suranger“ waren 42 Mitglieder des Trachtenvereins und 34 Mitglieder des Fördervereins zusammengekommen. Die Vorstände Georg Westner und Werner Höhne begrüßten zusammen besonders Bürgermeister Linner, Ehrenvorstand Hainz sowie die Ehrenmitglieder.

Nach dem Totengedenken folgten die Berichte der Schriftführerin sowie der Kassierin für die letzten zwei Jahre. Die Kassenprüfer gaben „grünes Licht“, und so wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Nun kamen die Dirndlvertreterin und die Jugendleiterin zu Wort. Es war gelungen, über die Coronazeit den Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen zu halten. So sind momentan bei den Proben ca. 25 junge Trachtler/innen da.

Die Röckefrauenvertreterin informierte uns, dass der letztes Jahr geplante Vereinsausflug nach Bad Staffelstein auf heuer verschoben wurde. Wir hoffen, dass wir am 6. und 7. November durchstarten können! Bitte haltet Euch den Termin frei; die Entscheidung wird nur kurzfristig möglich sein.

Georg Westner hielt eine kleine Vorschau: Das Gaufest 2022 wird in Schleching und 2023 in Reit im Winkl sein. Am 18.09.21 möchten wir, in welcher Form auch immer, unseren Festabend zum 100-jährigen Vereinsjubiläum durchführen. Auch hierfür wird es erst kurz vorher Einladungen geben.

Die Gauherbstversammlung wird am 15.10.21 bei uns in Amerang sein!

Mit einem „Treu dem guten alten Brauch“ und „Bleibts gsund“ schloss er die Versammlung.

Auch beim **Förderverein** gab es nun Berichte über die vergangenen zwei Jahre mit Entlastung der Vorstandschaft. Anschließend wurde neu gewählt. Bürgermeister Konrad Linner führte die Wahl per Handzeichen durch. Alle Ergebnisse waren einstimmig:

1. Vorstand: Werner Höhne | 2. Vorstand: Georg Löw
Kassierin: Barbara Ametsbichler
Schriftführerin: Franziska Kassewalder
Beisitzer: Korbinian Hainz, Michael Schmid, Elfriede Kleinhuber

Der 1. Vorstand Georg Westner und die Jugendleiterin Ingrid Steckermeier vom Hauptverein sind im Ausschuss „gesetzt“ und müssen somit nicht gewählt werden.

Text: Franziska Kassewalder

SV Amerang

Einladung Jahreshauptversammlung

Am **Freitag**, **24. September 2021** findet um **19.30 Uhr** beim Wirth von Amerang die Jahreshauptversammlung des SVA mit Neuwahlen des Vorstandes statt. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Nach den geltenden Coronavorschriften müssen alle Teilnehmer geimpft, genesen oder getestet sein. Bitte entsprechenden Nachweis mitbringen.

Text: John Huber

Angebote der Abteilung Turnen in der Gemeindehalle

Unter Einhaltung der 3G-Regel versuchen wir die Herbst-/Wintersaison zu starten:

Seniorenturnen ab Montag 27.9. (19.00 - 20.00 Uhr) mit John Huber

Damengymnastik ab Montag 20.09. (20.00 - 21.00 Uhr) mit Marion Kläber

Pilates am Morgen ab Montag 20.09. (9.00 - 10.00 Uhr) mit Ingrid Lowka (Anmeldung 0170 16 05 090)

Qigong mit Petra Haslinger
(kann von der Krankenkasse bezuschusst werden)
Qigong am Morgen dienstags ab 05.10 (8.30 - 9:30 Uhr)
Qigong am Abend mittwochs ab 06.10. (19.00 - 20.00 Uhr)
Die Kurse umfassen jeweils 8 Einheiten à 60 Minuten - Anmeldung: Petra Haslinger - 08075 91 47 876
Rückenflow - den Rücken mit all seinen Verbindungen bewegen - ab Mittwoch 22.09. (17.45 -18.45 Uhr) Anmeldung bei Gabi Langer (08075 1307)

Skigymnastik - Fit durch den Winter ab Dienstag 5.10. (19.00 - 20.00 Uhr) mit Laura Mühlberger

Funktional Workout ab Freitag 24.09. (8.30 - 9.30 Uhr) mit Regine Kipnick-Größ - Anmeldung: 0160 71 33 898

Text: Gabi Langer

Abteilung Fussball - Jahreshauptversammlung

Am 23. Juli 2021 fand die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball mit Neuwahlen statt. Am Sportheim schilderte Abteilungsleiter Andreas Dumpler den Anwesenden die Ereignisse der Saison 2019/20/21. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten 2020 weder in der Jugend- noch in der Herrenabteilung viele Spiele absolviert werden. Angesichts der schwierigen Situation entschied sich der BFV im Frühjahr 2021 letztendlich dazu, die Saison 2019/2020 abzubrechen, was vor allem für die erste Herrenmannschaft aufgrund der komfortablen Ausgangsposition an der Tabellenspitze fürs Erste keine unerfreuliche Nachricht war. Während es jedoch im Jungendbereich keine Auf- oder Absteiger gab, wurde dies durch eine Quotientenregel im Herrenbereich durchgeführt. Damit stieg unsere erste Mannschaft von der Kreisklasse in die Kreisliga auf, und die Fußballer konnten am Ende einer schwierigen Zeit doch noch ein sportliches Highlight feiern! Wobei uns Sportlern eine Entscheidung auf dem Feld natürlich besser gefallen hätte. Die zweite Mannschaft scheiterte am Ende sehr knapp an einem Aufstieg und wurde leider nur dritter.

Neben dem Platz konnten pandemiebedingt kaum Aktivitäten in Form von Trainingslagern, Fußballcamps oder Feiern stattfinden. Dafür wurde die Zeit jedoch für Arbeiten am Sportheim genutzt. In zahlreichen Arbeitseinsätzen haben Freiwillige, Fußballer wie Freunde und Eltern, das Sportheim renoviert, die Ballhütten umgestaltet, diverse Arbeiten an und um die Fußballplätze erledigt und die neue Flutlichtanlage installiert. Dafür ein herzliches Danke und Vergelt's Gott an alle Helfer und Sponsoren!

Nach diesem Rückblick gab es einen kurzen Überblick über die Abteilungsfinanzen, welche wie die Vorjahre positiv abgeschlossen werden konnten. Im Anschluss fanden die Neuwahlen statt. Als neuer Abteilungsleiter wurde Michael Oberbauer jun. gewählt. Unterstützt wird er fortan von Florian Grulke und Marco Schmidt als seine Stellvertreter. Ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt wurden Ulrich Köhldorfner als Kassier und Thomas Sonnenhuber als Schriftführer. Thomas Bernhart und Stellvertreter Mario Seitz bilden die neue Jugendleitung des SVA. Für die sportlichen Belange der beiden Herrenmannschaften sind Christopher Grasser und Andreas Dumpler verantwortlich. Unterstützt wird die Abteilung weiterhin von Johannes Gießibl, Vorstand des Fußballfördervereins.

Foto und Text: Florian Grulke

Abteilung Fussball - Funktionelle Schuheinlagen

Der SV Amerang ist bereits in die neue Saison nach dem Aufstieg in die Kreisliga gestartet. Um noch besser auf dem Spielfeld zu agieren und den Gegnern einen Schritt voraus zu sein, hat man das Angebot von Lena Langer (Physiotherapeutin B.Sc.) angenommen und sich Funktionelle Schuheinlagen anpassen lassen.

Die Anpassung fand vor Ort am Fußballplatz in Amerang statt. Bei dem jeweiligen Spieler wurde vorerst eine Analyse durchgeführt und anschließend wurden die Einlagen unter der Belastung auf dem Fußballplatz an den Fuß und an den Schuh angepasst. Die Feinjustierung erfolgte zum Schluss, um die Statik zu verbessern.

Die Einlagen sollen das Verletzungsrisiko minimieren und die Stabilität auf dem Fußballplatz verbessern.

Nach den ersten Spielen und Trainingseinheiten gibt es durchweg positive Rückmeldungen. Für alle Spieler des SVA, die bisher noch keine Einlagen gebraucht haben, besteht auch weiterhin die Möglichkeit, sich noch welche anpassen zu lassen.

Der SV Amerang bedankt sich herzlich bei Lena Langer für ihre Zeit und Unterstützung für den Verein. Sie erließ uns einen großen finanziellen Anteil und spendete dem Verein ihre Arbeitsleistung.

Foto: Andreas Dumpler / Text: Florian Grulke

Sportabzeichentag, 18. September 2021

Wie schon angekündigt, wird zukünftig die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens gebündelt, da der wöchentliche Sportabzeichentreff des SV Amerang die letzten Jahre nur sehr spärlich angenommen wurde.

Am diesjährigen Sportabzeichentag wird es am **Samstag**, **18. September** von **14 – 17 Uhr** die Möglichkeit geben, die persönliche Fitness zu prüfen.

Am Schulsportplatz findet die Abnahme der leichtathletischen Anforderungen: Kraft, Schnelligkeit und Koordination statt.

Ab 16.15 Uhr im Moos der 200 M–Radsprint, der 3.000 M-Ausdauerlauf und das 7,5 km Walking.

Ausdauer 20 km Radfahren zu einem Sondertermin.

Wer seinen Schwimmnachweis aktualisieren muss, sollte dies baldmöglichst selbständig im Schwimmbad oder Freibädern tun und sich das durch Schwimmaufsichten bestätigen lassen. Schwimmnachweise können bei mir angefordert werden. Es wäre hilfreich, wenn ich vorab das Teilnahmeinteresse per E-Mail: h.russler@t-online oder WhatsApp 00491716291527 erhalten könnte, um die Prüfunterlagen vorzubereiten.

Als Ausweichtermin ist im Falle von Schlechtwetter Samstag, 25. September gleiche Uhrzeit geplant.

Mit sportlichen Grüßen
Helmut Rußler und das Prüferteam

Jahreshauptversammlung Stockschützen

Abteilungsleiter Walter Wimmer begrüßte zu Beginn die anwesenden Stockschützen und freute sich über das zahlreiche Erscheinen. Ebenfalls begrüßen konnte er den 1. Vorstand des SV Amerang, John Huber.

Sportlich gab es von 2020 aufgrund von Corona nicht viel zu berichten, da alle offiziellen Meisterschaften und Turniere abgesagt wurden. Lediglich die Vereinsmeisterschaft im Einzel-Zielwettbewerb konnte durchgeführt werden. Vereinsmeister wurde Peter Mayer vor Siegfried Raab und Alois Warmedinger.

An der Finanzlage habe sich nicht viel geändert, da alle Turniere sowie der Gemeindepokal nicht stattfinden konnten. Die Vorstandschaft wurde einstimmig von den Anwesenden entlastet.

Für die Leitung der Neuwahlen stellte sich John Huber zur Verfügung.

Wahlergebnisse:

1. Abteilungsleiter: Walter Wimmer
2. Abteilungsleiter: Jakob Pemsl
Schriftführer: Peter Mayer
Kassier: Alois Warmedinger
Beisitzer: Siegfried Raab und Siegfried Kaiser

Die Vorstandschaft der Ameranger Stockschützen möchte auf diesem Weg alle Mitbürger einladen, an einem unserer Gesellschaftsabende zur Stockbahn zu kommen und es selbst einmal zu probieren.

Einladung zum Schnupper - Stockschiessen

Es gibt keine Altersbegrenzung.

Jeden Mittwoch und Freitag ab 18.30 Uhr.

Eisstöcke und Plattenmaterial werden natürlich zur Verfügung gestellt.

Auf euer Kommen freuen sich die Stockschützen.

Abt. Tennis

Kids-Tennis Sommercamp 2021

Als Startschuss in die Sommerferien veranstaltete die Tennisabteilung das Kinder-Sommercamp vom 30. Juli bis 01. August 2021. Mit 27 Teilnehmern und Teilnehmerinnen war es das bisher größte Sommercamp der Abteilung. Neben zahlreichen Aktivitäten rund ums Tennis stand am Samstag natürlich auch noch ein besonderes Highlight auf dem Programm: der Ausflug zum Kletterwald Prien. Nachdem das Wetter nur bedingt gnädig war, klang das Camp nach einem gemeinsamen Abendessen und der Überreichung der Medaillen, Urkunden und Preise an die Kinder bereits am Samstagabend gemütlich aus.

Die Tennisabteilung bedankt sich bei allen Helfern, Eltern, Trainern und natürlich bei den Kindern, die toll mitgemacht haben.

„Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!“

Die diesjährige **Abteilungsversammlung** ist für **3. September - 19.00 Uhr** im **Tennisheim** geplant.

Foto und Text: Claudia Gilger

Abt. Volleyball - Jahreshauptversammlung

Am 30.07.2021 fand die satzungsgemäße Jahreshauptversammlung der Abteilung Volleyball des SVA statt. Abteilungsleiter Oliver Wirtz musste von einem „Coronajahr“ mit sehr eingeschränkten Aktivitäten berichten. Die Saison der Herrenmannschaft wurde im Oktober 2020 nach nur einem Spiel abgebrochen. Für Ärger sorgte bei den Anwesenden, dass die Gebühren für den Spielbetrieb trotzdem vollumfänglich an den Bayerischen Volleyballverband entrichtet werden mussten. Diese Gebühren belaufen sich auf ca. die Hälfte des Jahresbudgets der Abteilung. Die neue Saison in der Bezirksklasse wird nach derzeitigem Stand im Herbst starten.

Auch die gemischte Freizeitgruppe stellte in der Coronazeit praktisch alle Aktivitäten ein. Inzwischen kann jedoch an der freien Luft wieder Beachvolleyball gespielt werden.

An Erfreulichem ließ sich vermelden, dass eine neue Netzanlage inklusive neuer Pfosten am Beachplatz angeschafft und in Eigenleistung installiert werden konnte. Abteilungsleiter Wirtz dankte allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Bei der Neuwahl der Abteilungsleitung wurden alle bisherigen Amtsträger einstimmig in ihren Funktionen bestätigt: Abteilungsleiter Oliver Wirtz, stellvertretender Abteilungsleiter Christian Strell, Schriftführer Christoph Ried jun., Jugendwart Benedikt Ecker. Der erste Vorstand des Sportvereins, Johann Huber, der die Wahlleitung übernahm, dankte allen Gewählten für ihr ehrenamtliches Engagement in der Vergangenheit sowie in der nächsten Amtsperiode. Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich der zweite Abteilungsleiter Christian Strell im Namen der gesamten Abteilung bei Oliver Wirtz für die nunmehr 20jährige Tätigkeit als Abteilungsleiter und überreichte als kleine Anerkennung einen Essensgutschein. Scherzhaft, aber nicht ohne ernstgemeinte Hoffnung merkte Strell an, dass sich der Abteilungsleiter doch bitte auch für die kommenden 20 Jahre zur Verfügung stellen möchte.

Anfang August beteiligte sich die Abteilung Volleyball auch am Kinderferienprogramm mit einem Angebot „Beachvolleyball“. Hierbei konnten die Kinder unter Anleitung von Aktiven der Herrenmannschaft in kleinen Übungen und Spielen ihr Ballgefühl und ihre Beweglichkeit im Sand ausprobieren. Obwohl nur drei Kinder angemeldet waren, war es ein lustiger Nachmittag.

Text: Christoph Ried

Dr. Josef Blenk
Rechtsanwalt
Mietrecht · Verkehrsrecht
Strafrecht · Erbrecht
Allgemeines Zivilrecht
Bergweg 17 · 83123 Amerang · T. 08075/914391
info@ra-blenk.de · www.ra-blenk.de

„Es geht um die Kinder“

Mit Entsetzen verfolge ich in Sachen Mittelschule Eiselfing die Repressalien gegenüber der Gemeinde Amerang. Durch perfekt gesteuerte Kampagnen wird versucht, die Öffentlichkeit zu polarisieren.

Inszeniert in der Zeitung, begleitet mit einer Kanonade von Leserbriefen, wird eine objektive Meinungsbildung verhindert. Zusätzlich werden in den Sozialen Medien Stimmung gemacht, zu Online-Petitionen aufgefordert und sogar Demonstrationen organisiert, die Polizeischutz erforderlich machten. Höhepunkt der Kampagne: Es wurden Schüler mit Unterschriftenlisten von Tür zu Tür geschickt. Auch bei mir klingelte ein Schüler der 5. Klasse. Die Gemeinde Amerang beabsichtige, die Mittelschule in Eiselfing aufzugeben, und er könne dann nicht mehr in seine Schule gehen. Es müsse das Dach der Schule für 8 Mio. € repariert werden und Amerang weigere sich, die anteiligen Kosten zu tragen. Den Auftrag zur Unterschriftensammlung habe er von seinem Klassenlehrer bekommen; die Liste selbst sei vom Elternbeirat. Es werden also sogar minderjährige Kinder instrumentalisiert.

Ich kann mich nicht erinnern, während meiner 36-jährigen Tätigkeit als Gemeinderat so massiv angegangen worden zu sein, wie dies der derzeitige Gemeinderat über sich ergehen lassen muss. Umso mehr ist angesagt, kühlen Kopf zu bewahren und die Fakten zu benennen.

Tatsache ist: Die Schule Eiselfing besuchen derzeit gut 250 Schülerinnen und Schüler, davon 110 die Mittelschule. In den Jahrgangsstufen 5 bis 9 gibt es jeweils nur eine Klasse. Zur Erinnerung: Im Schuljahr 1993/94 gab es in Eiselfing 17 Klassen bei insgesamt 404 Schülern!

Aufgrund der dauerhaft niedrigen Schülerzahlen können in Eiselfing keine individuellen Fördermöglichkeiten wie M-Zug, Praxisklasse, Vorbereitungsklasse zur Mittleren Reife in 2 Jahren oder die Ganztags-Orientierungsklasse angeboten werden. Der sog. Mittelschul-Verbund mit Wasserburg steht auf dem Papier, wird aber äußerst selten praktiziert.

Man berichtet mir, dass der zuständige Schulrat eingesteht, dass die Differenzierungsangebote von Eiselfinger Schülern sehr selten in Anspruch genommen werden. Für mich nachvollziehbar, weil dafür Klassenkameraden und die eigene Schule verlassen werden müssten. Unter den gegebenen Bedingungen haben Schulleitung und die Lehrer der Eiselfinger Mittelschule eine hervorragende Arbeit geleistet. Aber es ist einfach Tatsache, dass aufgrund der geringen Schülerzahlen den Kindern die optimalen, auf sie zugeschnittenen Bildungsmöglichkeiten vorenthalten werden. Aber das wird bei den bisherigen Protestaktionen nicht angesprochen.

Um die Wasserburger Schule zu besuchen, müssen die Schüler einen nur wenige Kilometer längeren Schulweg in Kauf nehmen. Kein Problem, da bereits heute 90 von den 110 Mittelschülern Fahrschüler sind. Und betrachten wir es doch als einen Glücksfall, dass die vor etlichen Jahren generalsanierte Mittelschule Wasserburg alle Schüler aufnehmen könnte.

Mittlerweile ist das Eiselfinger Schulgebäude so sanierungsbedürftig, dass eine Generalsanierung bzw. ein Neubau notwendig werden. Hierfür müssten erhebliche Steuergelder durch die drei beteiligten Gemeinden bereitgestellt werden.

Aber wie gesagt: „Es geht um die Kinder“. Ohne jede finanzielle Betrachtung sprechen allein die differenzierten Angebote und die hohe Leistungsfähigkeit für die Mittelschule Wasserburg. Die Grundschule Eiselfing wird natürlich weiter bestehen. Bauchgefühl, Nostalgie und falsch verstandener Lokalpatriotismus dürfen den Kindern nicht die beste Bildung vorenthalten.

Rupert Rußwurm, Amerang

werbemax erhält „Oscar“

Die Ameranger werbemax GmbH wurde mit dem „Oscar der Werbemittelbrache“, dem Promotional Gift Award, ausgezeichnet. Nach der Auszeichnung im Jahr 2013 und 2015 darf sich das werbemax-Team erneut über diesen Award freuen. Der Promotional Gift Award ist ein internationaler Preis für haptische Werbung, der seit 2003 vom Kölner Fachverlag WA Verlag verliehen wird.

Aus insgesamt 164 Einreichungen wählte die Jury 46 Preisträger aus. werbemax konnte in der Kategorie „Best Practice“ als eine von 7 Agenturen überzeugen: Hier stehen neben dem speziellen Produkt auch das Kommunikationsziel, die Ideengenerierung sowie die Umsetzung der Kampagne im Fokus.

Pandemiebedingt konnten seit 2020 viele persönliche Treffen nicht stattfinden. Um aber nicht gänzlich auf die traditionellen Treffen auf der Münchner Wiesn verzichten zu müssen, luden die Innenausbau-Experten von Baierl + Demmelhuber ihre Kunden kurzerhand zum Oktoberfest dahoam ein. Gemeinsam mit der Werbeartikelagentur werbemax entstand eine liebevoll gestaltete Präsentbox, die den Kunden nach Hause geschickt wurde und aufgrund ihrer besonderen Konzeption als Best Practice-Beispiel ausgezeichnet wurde.

Schon bei der Annahme lässt die individuell gestaltete Versandbox die Spannung beim Empfänger steigen. Eine besondere Klapptechnik mit Aufreißperforation präsentiert dann die geschmackvoll gestaltete Aufmerksamkeit auf einen Blick: Zwei in Deutschland handgefertigte Bier-Steinkrüge, zwei Flaschen Hacker-Pschorr Oktoberfest Märzen – das Bier aus dem Festzelt, in dem die Firma normalerweise feiert – schon kann die heimische Wiesn starten. Das in traditioneller Handwerkstechnik in Österreich hergestellte Vintage-Geschirrtuch „Brotzeitserviette“ mit eingewebtem individuellem Motiv sowie eine Grußkarte aus Bierdeckel-Material komplettieren den Wiesntisch in der Box. Das „Oktoberfest dahoam“ stärkt die Bindung zum werbenden Unternehmen und verschafft dem Empfänger ein coronakonformes, wohliges Gefühl der Wiesn-Geselligkeit, bis es in München wieder wie gewohnt heißt: „O’zapft is!“

Für werbemax ist der Promotional Gift Award 2021 bereits die vierte internationale Auszeichnung.

Foto und Text: werbemax

Sparkasse Wasserburg spendet 1.000 €

Die Tennisjugend Amerang mit Elena Zschiesche, Jugendleiterin und Ulrich Köhldorfner Leiter der Sparkassengeschäftsstelle Amerang.

Tennisjugend des SV Amerang e.V. freut sich über einheitliche Vereinskleidung.

Neu ausstaffiert wurde die Tennisjugend des SV Amerang. Ab sofort treten die Nachwuchs Tennisspieler/innen mit einheitlicher Vereinskleidung auf. Die Outfits bestehen aus einem Shirt, einer Kapuzenjacke und einer Hose bzw. Rock. Gerne unterstützte die Sparkasse Wasserburg den Verein bei der Anschaffung mit einer Spende in Höhe von 1.000,00 Euro. Ulrich Köhldorfner, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle Amerang, konnte bei der Spendenübergabe bereits einen ersten Blick auf die neue Vereinskleidung werfen.

Jugendleiterin Elena Zschiesche bedankte sich ganz herzlich bei der Sparkasse Wasserburg für die Spende.

Foto und Text: Sparkasse Wasserburg

www.Anwalt-Amerang.de
Harald Getz
Rechtsanwalt und Mediator Harald Getz
Wasserburger Str. 2 · T. 08075 9169988

Termine

Mittwoch 04.09.2021 14.00 h
Gartenflohmarkt am Kindergarten Evenhausen, Obst- und Gartenbauverein Evenhausen

Montag 13.09.2021 07.00 h
Anfangskonferenz Schule Veranstaltung Gemeindehalle Grundschule Amerang

Dienstag 14.09.2021 07.00 h
Einschulung Schule Amerang

Mittwoch 15.09.2021 19.00 h
Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal Rathaus Amerang

Samstag 18.09.2021
GTEV **Chiemgauviertler** Amerang **Festabend**, Gemeindehalle

Samstag 18.09.2021
14.00 - 17.00 h
Sportabzeichentag SV Amerang Schulsportplatz

Mittwoch 22.09.2021 19.00 h
Hauptversammlung Verschönerungsverein, Gemeindehalle

Mittwoch 22.09.2021 19.30 h
Rehessen Jagdgenossenschaft Amerang - Revier II Eigenbewirtschaftung, Gasthaus Suranger

Mittwoch 22.09.2021 19.30 h
Jahreshauptversammlung, **Obst- und Gartenbauverein,** Wirth

Samstag 25.09.2021 20.00 h
Generalversammlung Schützengesellschaft Amerang e.V. Gemeindehalle Amerang

Sonntag 26.09.2021 10.00 h
Pfarrfest Amerang Kirche und Pfarrheim

Mittwoch 29.09.2021 19.00 h
Arbeitskreis Kultur Sitzungssaal Rathaus

Gottesdienste
Kath. Pfarrgemeinde

Amerang
Samstag (außer vor dem 4. So.)
Vorabendgottesdienst 19.00 h
2./4. Sonntag & Feiertage 10.00 h

Evenhausen
1./3./ggf. 5. Sonntag 10.00 h
2. Sonntag 08.45 oder 10.00 h
Sa. vor dem 4. Sonntag 19.00 h

Stephanskirchen
1./3./ggf. 5. Sonntag 08.45 h
2./4. Sonntag 10.00 h

Kirchensur
1./3./ggf. 5. Sonntag 10.00 h
2./4. Sonntag 08.45 h

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Bad Endorf

Donnerstag 02.09.2021 19.00 h
Kurpark, Antoniuskapelle

Samstag 04.09.2021 19.00 h
Dreieinigkeitskirche

Sonntag 05.09.2021 10.00 h
Dreieinigkeitskirche

Donnerstag 09.09.2021 19.00 h
Kurpark, Antoniuskapelle

Sonntag 12.09.2021
Dreieinigkeitskirche 10.00 h
Johanneskirche, Obing 11.30 h

Sonntag 19.09.2021 10.00 h
Dreieinigkeitskirche

Sonntag 26.09.2021
Dreieinigkeitskirche 10.00 h
Johanneskirche, Obing 11.30 h

Bitte beachten Sie, dass bei der Johanneskirche eine vorherige Anmeldung erforderlich ist.

Private Kleinanzeigen

AMERANG - **Schöne Maisonettewhg**. ca. 38 qm, Wohnkü., Schlafzi., Bad/WC, 400,-+ NK + Kaution, ab 1.11.2021
Tel. 0171 79 25 88

Telefonnummern

Notrufnummern	
Ärztl. Bereitschaft	116117
Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Giftnotruf	089 19240
Sonstige	
Bauhof	08075 599
Gemeindeverwaltung	08075 91970
Kath. Pfarramt	08075 91830

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 h
	14.00 - 17.00 h
Dienstag	08.00 - 12.00 h
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Donnerstag	08.00 - 12.00 h
	14.00 - 18.00 h
Freitag	08.00 - 12.00 h

Wertstoffhof

Dienstag	07.00 - 10.00 h
Mittwoch	15.00 - 17.00 h
Freitag	07.00 - 10.00 h
Samstag	08.00 - 11.00 h

Müllabfuhr
Dienstag 07./21.09.2021
Papiertonne
Mittwoch 21.09.2021
Container
Mittwoch
01./08./15./22./29.09.2021

Kompostieranlage Aham

Montag - Freitag	07.00 - 12.00 h
	13.00 - 17.00 h
Samstag	09.00 - 12.00 h

Bücherei Amerang

Samstag	18.00 - 19.00 h

Kath. Pfarramt

Montag	09.00 - 12.00 h
Dienstag	09.00 - 12.00 h
Donnerstag	09.00 - 12.00 h

Post

Montag - Freitag	09.00 - 12.00 h
Freitag	15.00 - 17.00 h
Samstag	09.00 - 11.30 h

Impressum & Kontakt

Herausgeber:
Engler-Rohde Verlag GbR
Amselweg 7
83123 Amerang

Layout/Gestaltung: Angela Engler
Waldweg 23, 83123 Amerang
T. 08075 914873

Anzeigen: Stefan Rohde
Amselweg 7, 83123 Amerang
T. 08075 914885
M. 0151 16522412

E-Mail: ameranger@amerang.de
Auflage: 1.750 Exemplare

Verteilung:
Gemeindegebiet Amerang

Erscheinung: Zum Ende des Monats für den nächsten Monat

Redaktionsschluss:
15. eines jeden Monats

Verantwortlichkeiten
Gemeindl. Teil - Gem. Amerang
Redakt. Teil - Vereine, Verbände, Angela Engler, Stefan Rohde

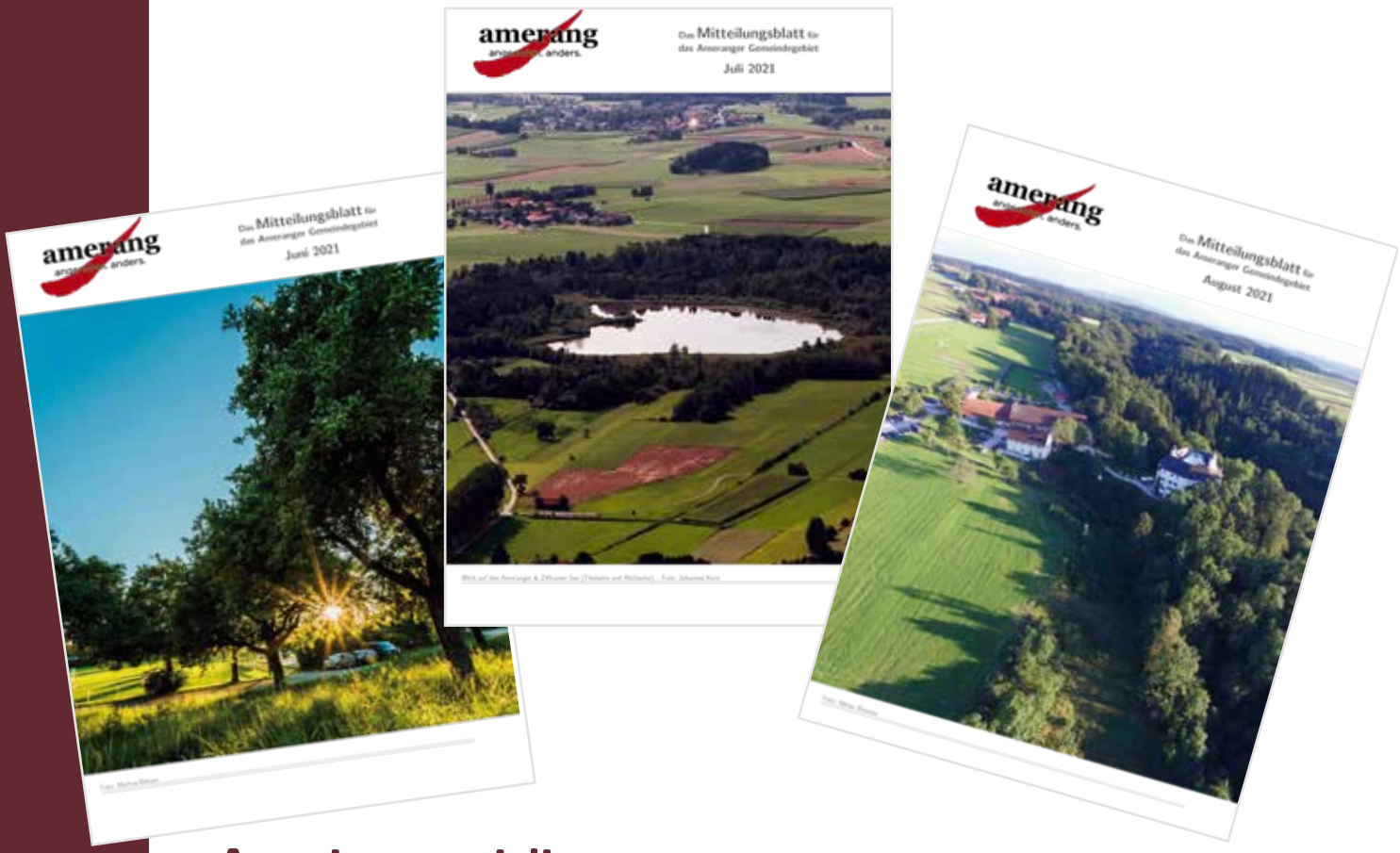
Anzeigenpreise gem. Preisliste
Private Kleinanzeige: 5,- €/drei Zeilen, jede weitere Zeile 1,50 € inkl. MwSt

Druck: Druckerei Schreiner Ellerding, T. 08075 9139462

Info an die Berichterstatter!
Die Texte als reines Textdokument (Word etc.) und die Bilder (als jpg) in hochauflösender Qualität via E-Mail an: ameranger@amerang.de

Hinweis in eigener Sache: Wir behalten uns vor, die Texte zu kürzen. - Ausgabe 09/2021

AMERANGER MITTEILUNGSBLATT



Anzeigenpreisliste

Satzspiegel (B x H) 180 x 272 mm

Anzeigen

1/1 Seite	210 x 297 mm	350,- €
(Bitte 3 mm Anschnitt anlegen.)		
1/2 Seite	180 x 130 mm	203,- €
Querformat	180 x 68 mm	104,- €
Hochformat	85 x 145 mm	104,- €

Kleinformate

Mittel	85 x 80 mm	58,- €
Visitenkartengröße	85 x 55 mm	43,- €
Klein	85 x 40 mm	32,- €

U4 (auf Anfrage)

1/1 Seite	210 x 297 mm	405,- €
(3 mm Anschnitt oben, unten, links)		

Anzeigengestaltung möglich ab 25,- €

Die o.g. Preise verstehen sich netto zzgl. gesetzl. MwSt. Zahlung: innerhalb von zehn Tagen ohne Abzug nach Rechnungsstellung.

Rabattstaffel bei Mehrfachschaltungen

3 Schaltungen	3%
6 Schaltungen	6%
12 Schaltungen	12%

Vorausbuchung erforderlich

Private Kleinanzeigen

3 Zeilen nur 4,87 €

Jede weitere Zeile 1,50 € inkl. gesetzlicher MwSt.

Per E-Mail an ameranger@amerang.de
oder Vordruck per Post senden an:
Angela Engler, Waldweg 23, 83123 Amerang.
Zahlung erfolgt auf Rechnung.

Auflage: 1.750 Exemplare
Verteilung: Gemeindegebiet Amerang

Redaktionsschluss: 15. des Monats

Die Verteilung erfolgt in der Regel am Monatsende an ALLE Haushalte im Gemeindegebiet.

Kontakt:
Engler-Rohde Verlag GbR
Amselweg 7
83123 Amerang
E-Mail: ameranger@amerang.de
Anzeigen: Stefan Rohde T. 08075 914885
mobil 0151 16522412
Layout: Angela Engler T. 08075 914873

Stand: 01/2018

Datenanlieferung
pdf / jpg Dateien
Auflösung 300 dpi
E-Mail: ameranger@amerang.de

amerang
angenehm. anders.